

Hintergründe zu face-news bzw. Hintergrundwissen Flüchtlingskrise

www.addendum.org/asyl/ zB [Grenze/Flucht](#)>> zum EU-BESCHLUSS [siehe T 69](#) >>

<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/wir-und-die-anderen-1/> Migration & Bilder >>> https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/imported/leseprobe/LP_978-3-86793-782-5_1.pdf

<https://futurezone.at/digital-life/online-portal-will-mythen-ueber-migration-bekaempfen/302.237.836>

https://de.wikipedia.org/wiki/Flüchtlingskrise_in_Europa_ab_2015 >>>

>>> die weiteren LINKEINSTIEGE – wie bei den vorherigen Zusammenstellungen T 1 bis T 51 >>>

+ sind HIER HINTEN am Ende des files angefügt >>>>>>

zu Österreich: <https://www.bmi.gv.at/301/start.aspx> Asylwesen >> statistik + KARTE EU 2018 >>

>> Gesamtsumme: https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/AB/AB_13040/imfname_669188.pdf

<https://www.andreas-unterberger.at/m/2018/02/flchtlinge-in-sterreich-wie-hoch-sind-die-wahren-kostenij/>

http://asylwohnung.at/hrf_faq/wie-viel-geld-bekommt-ein-fluechtling/

+ www.laenderdaten.info/Europa/Oesterreich/fluechtlinge.php

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/572506/umfrage/anerkennungsquote-bei-asylantraegen-in-oesterreich/>

Zahlen zu Deutschland www.bamf.de/ >>>

<http://www.bamf.de/DE/Infothek/Statistiken/Asylzahlen/asylzahlen-node.html>

<https://www.tichyseinblick.de/gastbeitrag/die-gaengige-darstellung-des-asylrechts-kennt-keine-grenzen-widerspricht-dem-geltenden-recht-diametral/>

<http://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurzdossiers/207695/fluechtlingsrecht>

& begriffliche Klarheit <https://derstandard.at/2000079824969/Flucht-Migration-und-Konfusion>

<https://derstandard.at/2000020718343/Soziologie-Erleben-qualifizierteste-Einwanderung-die-es-je-gab> 2015 !!!

<https://www.lpb-bw.de/fluechtlingsproblematik.html>

www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/249065_Der-grosse-Irrtum-im-Asylrecht.html Dez 2008

<https://www.welt.de/debatte/kommentare/article145797608/Nur-schnelle-Abschiebungen-retten-das-Asylrecht.html?> 2015

<https://www.nzz.ch/international/fluechtling-ist-nicht-gleich-fluechtling-id.1400257?reduced=true>

bzw <http://www.unhcr.org/45dc1a682.html> Refugee-CONVENTION UN 20. Juni 1974

https://diepresse.com/home/ausland/eu/5518255/EU_Die-ungeloeste-Schattenmigration?

<< 78 Nov 2018 1.T << 79 Nov. 2.T << 80 Dez 2018 1. T < 81 Dez 2018 T 2 << << T 82 Jann. 2019 T 1 >>

< T 83 Jan. 2019 1.H << T 84 Feb.T.1 < 85 Feb. 2019 T 2 << 86 März 2019 T 1 << 87 März 2019 T 2 << 88 April 2019 T 1 <<

<< 89 April 2019 T 2 << 90 Mai 2019 T 1 < < 91 Mai 2019 T 2 << 92 Juni 2019 T 1 < 93 Juni 1.T <> 95 Juli 2019 T 2 >



2.7.19



7.7.19

vgl. auch dazu am 3.7.19/Pkt 3 u. 5, bzw. 1.7.19 / 12 >>>>

<https://tvthek.orf.at/history/Die-Geschichte-Wiens/13557874>

aus : <https://ec.europa.eu/jrc/en/eu-demographic-scenarios>

<https://www.welt.de/kmpkt/article196230485/Geografie-Quiz-Teil-II-10-Hauptstaedte-die-ein-Abiturient-benennen-koennen-sollte-du-auch.html>

7. Juli 2019

1. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5655604/Salvini_Haefen-oeffnen-Absolutes-Nein ... Auf die Landung des Rettungsschiffes "Alex" auf der italienischen Mittelmeerinsel Lampedusa am Samstag reagierte Salvini empört. "Ich genehmige nicht die Landung", erklärte er. Im Streit um die Aufnahme von im Mittelmeer geretteten Migranten hat der italienische Innenminister Matteo Salvini auf den Appell seines deutschen Amtskollegen Horst Seehofer, die italienischen Häfen für Rettungsschiffe zu öffnen, reagiert. "Die deutsche Regierung ruft mich auf, den Schiffen die italienischen Häfen zu öffnen? Absolutes Nein", so Salvini auf Facebook. "Wir rufen die Regierung Merkel auf, Schiffen, die Schleppern helfen, die deutsche Flagge zu entziehen", fordert er....
2. <https://www.oe24.at/welt/Rettungsschiff-trotz-Verbots-im-Hafen-von-Lampedusa/387561929>
3. Ca. 12 Stunden später: <https://kurier.at/politik/ausland/italien-macht-dicht-deutsches-rettungsschiff-faehrt-nach-malta/400544915>
4. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/demonstration-fuer-seeretter-und-ein-brief-an-salvini;art391,3145373> ... er werde vorschlagen, die Strafe für Hilfsorganisationen, die trotz eines Verbots italienische Häfen ansteuern würden, auf eine Million Euro anzuheben, twitterte Salvini am Samstag..... Zudem solle es leichter werden, die Schiffe zu beschlagnahmen, so Salvini. Die italienische Regierung hatte erst im Juni ein umstrittenes neues Sicherheitsdekret erlassen, das eine Geldbuße von bis zu 50.000 Euro und die Beschlagnahmung des Schiffes für ein verbotswidriges Anliegen in italienischen Häfen vorsieht. Sein Land lasse sich nicht erpressen und heiße auch nicht das Vorgehen von Menschen gut, die italienische Gesetze brechen und Menschenhändlern helfen würden, schrieb Salvini..... Vor Lampedusa, aber noch in internationalen Gewässern, befand sich am Samstag auch das Schiff "Alan Kurdi". Es hat der deutschen Hilfsorganisation Sea Eye zufolge 65 Menschen an Bord, die vor Libyen von einem Schlauchboot aus aufgenommen worden seien.... **hat nach stundenlangem Warten vor der italienischen Insel Lampedusa Kurs auf Malta genommen.** (in Deutschland) Tausende Menschen gingen am Samstag aus Solidarität mit zivilen Seenotrettern und zur Unterstützung von Flüchtlingen auf die Straße. Die Bewegung *Seebrücke* sprach von insgesamt rund 30.000 Demonstranten in mehr als hundert Städten. >>>
<https://www.welt.de/regionales/sachsen-anhalt/article196470703/Magdeburg-150-Teilnehmer-bei-Demonstration-fuer-Fluechtlinge.html?>
5. <https://www.nzz.ch/international/nach-sea-watch-drama-zwei-weitere-ngo-schiffe-suchen-nach-sicherem-hafen-ld.1493951> «Wir sind sicher, dass Malta uns einen sicheren Hafen bieten wird, sobald Deutschland und andere EU-Staaten anbieten, die Menschen aufzunehmen. Wir erwarten, dass Malta damit nicht allein gelassen wird»,
6. <https://www.derstandard.at/story/2000105991743/deutschland-will-einige-gerettete-von-der-alan-kurdi-aufnehmen> Malta verweigert anlanden
7. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196467661/Seenotretter-Deutsches-Schiff-Alan-Kurdi-nimmt-Kurs-auf-Malta.html> Malta aber schließt Hafen ...
8. <https://www.sueddeutsche.de/politik/salvini-seehofer-rettungsschiff-italien-lampedusa-malta-1.4514464> darf nicht anlegen
9. <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/einfahrt-in-hafen-verweigert-malta-lehnt-alan-kurdi-ab/> Nicht etwa, dass die Gelbe Fünfsterne-Partei gegen Salvinis Pläne wäre, im Gegenteil, Salvini könne nicht behaupten, allein gelassen worden zu sein, wenn ihm doch angeboten wurde (so die zwei Fünf-Sterne-Minister Danilo Toninelli und Elisabetta Trenta), das NGO-Schiff

„Alex“ mit Militärschiffen nach Malta zu eskortieren. Doch Salvini wollte die Militärschiffe nicht als „Taxi“ für die Migranten missbrauchen.... Verkehrs- und Infrastrukturminister Danilo Toninelli fasst das ganze unwürdige Spektakel der letzten Tage so zusammen, es werde auch von den Medien (an Bord der „Alex“ waren sogar Journalisten) nicht mehr zwischen „Fiktion und Wahrheit unterschieden“, denn, so Toninelli weiter, und er nimmt sich auch das deutsche Nachrichtenmagazin DER SPIEGEL vor, während alle Scheinwerfer auf die NGO gerichtet sind und Italien absolut falsch dargestellt wird, „sind in den vergangenen Tagen“ weitere 70 Migranten mit anderen Booten außerhalb an Land gegangen. Und plötzlich beklagt auch Lampedusas Bürgermeister zu viele Flüchtlinge.

10. <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/salvinis-niederlage-salvinis-sieg/>
11. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196481467/Jean-Asselborn-Vorstoss-fuer-neue-EU-Rettungsmission-im-Mittelmeer.html> **„Die so geretteten Menschen sollten anschließend in Häfen am Mittelmeer, die zuvor als Aufnahmeplätze festgelegt worden sind, gebracht werden.** Diese Häfen sollten nicht nur in Italien liegen. In diesen Häfen sollte geschlossene Aufnahmestrukturen (Hotspots) eingerichtet werden. Dort muss dann darüber entschieden werden, ob die Geretteten Anspruch auf Asyl nach der Genfer Konvention haben. Falls das nicht der Fall sei, sollte der Migrant „in würdevoller Weise und mit Unterstützung des Flüchtlingshilfswerks der Vereinten Nationen (UNHCR) und der Internationalen Organisation für Migration (IOM)“ in sein Heimatland zurückgebracht werden.... Wer hingegen schutzbedürftig ist, soll nach einem vorher festgelegten Schlüssel, der sich an der Einwohnerzahl und der Wirtschaftskraft eines Landes orientiert, **auf alle 28 EU-Staaten verteilt werden.** Ich betone aber, dass es hier nicht um Hunderttausende oder Zehntausende, sondern lediglich um einige Tausend Menschen im Jahr handelt.“. >>> vgl. dazu führe <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html> **Nur einer von 25 abgelehnten Afrikanern kehrt auch nach Afrika wieder heim**
12. <https://www.derstandard.at/story/2000105925161/seenotrettung-moralweltmeister-deutschland> ... Fußballweltmeister war einmal, jetzt sind wir Moralweltmeister und haben offenbar das Bedürfnis, die Welt mit einem Auftreten wie Graf Rotz zu retten, der im Hafen von Lampedusa lieber Kleinholz macht, als sich den Weisungen der italienischen Küstenwache zu fügen. (...) Man reibt sich wirklich die Augen, wie schnell die herrschenden Kreise komplett ins Irrationale und Anmaßende gekippt sind und dem Rest Europas und so manchem darüber hinaus Lektionen erteilen." >> vgl. auch dazu am 3.7.19/Pkt 3 u. 5, bzw. 1.7.19 / 12 >>>>
13. <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/Kurz-Gerettete-Migranten-nicht-nach-Europa-bringen/387610821>
14. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196467233/Oesterreich-Ex-Kanzler-Sebastian-Kurz-verurteilt-Seenotretter-im-Mittelmeer.html> **NGOs würden falsche Hoffnungen wecken und somit noch mehr Menschen in Gefahr bringen,** „Solange die Rettung im Mittelmeer mit dem Ticket nach Mitteleuropa verbunden ist, machen sich immer mehr Menschen auf den Weg“, sagte Kurz. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/sebastian-kurz-gegen-ngo-als-seenotretter/> „Nur wenn Europa sicherstelle, dass jeder, der sich illegal auf den Weg macht, zurückgebracht wird in sein Herkunftsland oder in ein Transitland, werde das Ertrinken im Mittelmeer enden.“
15. <https://www.welt.de/politik/video196475715/Seenotretter-Sea-Eye-Sprecherin-Weibl-antwortet-auf-die-Kritik-von-Sebastian-Kurz.html>
16. <https://www.welt.de/politik/deutschland/plus196460391/Alice-Schwarzer-Der-politische-Islamismus-ist-eine-rechte-Ideologie.html> es war von Anfang an eine Strategie des politischen Islams, jede Kritik an ihm als Rassismus zu brandmarken.... empfänglich dafür waren die Linken, die den gleichen Feind haben ...den Imperialismus, den Kolonialismus und Amerika.... Diesen Linken war in den 1980ern das revolutionäre Subjekt, das Proletariat abhandeln gekommen, also stürzten sie sich auf die Muslime. Nur: die Mehrheit der 1,7 Mrd Muslime sind die ersten Opfer dieser Fanatiker ... wir haben die aufgeklärte und demokratische Mehrheit der Muslime in Stich gelassen

17. <https://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/Razzia-U2-ist-der-neue-Hotspot-der-Drogenszene/387626226>
18. <https://diepresse.com/home/panorama/wien/5655445/Brutale-Jugendbande-verletzter-Mann-Zwei-Verdaechtige-stellen-sich>
19. <https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/kriminalitaet---muelheim-an-der-ruhr-frau-vergewaltigt-12--bis-14-jaehrige-unter-verdacht-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190706-99-950181>
20. <https://www.welt.de/regionales/nrw/plus196437843/Tumult-und-Gewalt-Wird-das-Freibad-bald-zur-No-Go-Area.html>
21. <https://www.oe24.at/oesterreich/...politik/wolfgangfellner/OeVP-SPOe-muessen-zittern-am-Ende-kommt-Tuerkis-Blau/387578043>
22. <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/Umfrage-Gruene-und-Blaue-legen-zu/387543254>
weiterhin 15 % Vorsprung für ÖVP vor SPÖ (22 %), FP 18 %, Grüne 11 %, Neos 8 %
<https://www.derstandard.at/story/2000106005881/wer-mit-wem-im-nationalrat-am-besten-konnte>

GEOPOLITIK

1. <https://www.sueddeutsche.de/politik/syrien-bodentruppen-trump-1.4514503> USA fordern deutsche Bodentruppen für **Syrien**
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196466183/USA-fordern-deutsche-Bodentruppen-in-Syrien-Gruene-Linke-lehnen-ab.html>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/iran-will-in-wenigen-stunden-mit-hoeherer-urananreicherung-beginnen/400544921>
4. <https://www.nachrichten.at/panorama/weltspiegel/iran-will-in-wenigen-stunden-mit-hoeherer-urananreicherung-beginnen;art17,3145401>
5. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5655844/Iran-Halten-uns-nicht-mehr-an-Limit-zur-Urananreicherung>
6. <https://www.sueddeutsche.de/politik/iran-europaeische-union-atomabkommen-1.4512949> der Iran wird nichts gewinnen wenn er das Abkommen verläßt..... Tanker vor Gibraltar beschlagnahmt ...
7. <https://www.derstandard.at/story/2000105967994/iran-droht-britischen-tanker-aufzubringen>
8. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196461131/Iran-will-mehr-Uran-anreichern-Was-Sie-jetzt-wissen-sollten.html> Krise am Golf ?

6. Juli 2019

1. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/demonstration-fuer-seeretter-und-ein-brief-an-salvini;art391,3145373> **Das Rettungsschiff "Alex" der italienischen Hilfsorganisation Mediterranea ist am Samstag trotz eines von Innenminister Matteo Salvini verhängten Verbots in den Hafen von Lampedusa eingelaufen.**
2. <https://kurier.at/politik/ausland/zwei-rettungsschiffe-suchen-hafen-deutschland-will-gerettete-aufnehmen/400544597> **Seehofer appelliert an Salvini Häfen für Rettungsschiffe zu öffnen...**
3. <https://www.krone.at/1955140> kündigt sich bereits der nächste Konflikt um aus libyschen Gewässern gerettete Migranten an: Das Schiff Alex der italienischen NGO Mediterranea legte am Samstag trotz eines von Salvini verhängten Verbots in den Hafen von Lampedusa an. Die Fahrt nach Malta sei zu lang, argumentierte die Organisation. ... Nach einem Telefonat zwischen Italiens Innenminister Matteo Salvini und dem maltesischen Regierungschef Joseph Muscat hatte sich Malta daraufhin bereit erklärt, die Flüchtlinge aufzunehmen. Im Gegenzug versprach Italien, 55 andere Migranten aufzunehmen, die sich derzeit im maltesischen La Valetta befinden... [Bis auf Weiteres](#)

[keine Lösung scheint es auch im Fall des Rettungsschiffs Alan Kurdi der deutschen NGO Sea-Eye zu geben](#), das in internationalen Gewässern vor Libyen 65 Migranten von einem Schlauchboot gerettet hat. Die Organisation hatte trotz eines Verbots Kurs auf die italienische Insel Lampedusa genommen.

4. <https://www.sueddeutsche.de/politik/alan-kurdi-seenotrettung-salvini-1.4514361> deutsches **Rettungsschiff mit Kurs auf Lampedusa....** Und will dort ebenso anlegen
5. <https://www.derstandard.at/story/2000105991743/deutschland-will-einige-gerettete-von-der-alan-kurdi-aufnehmen> Deutschland hatte der EU-Kommission angeboten, Flüchtlinge und Migranten von zwei weiteren Rettungsschiffen im Mittelmeer aufzunehmen. "Auch im Fall der Alan Kurdi und der Alex sind wir im Rahmen einer europäisch-solidarischen Lösung bereit, einen Teil der aus Seenot Geretteten aufzunehmen", sagte Innenminister Horst Seehofer>> *dazu aus einem Posting „*<https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/entwicklungsoekonom-paul-collier-wir-locken-die-menschen-in-den-tod-12645559.html> *....Wir senden die falsche Botschaft aus: Wenn du genug Geld beisammen hast, bezahle eine kriminelle Bande, lass dich an einen Strand in Lampedusa schleppen und riskiere dabei dein Leben ... Im Namen der Menschenrechte begehen wir hier ein gigantisches humanitäres Unrecht. Wir bringen Menschen – nicht die Ärmsten, sondern die, die genug Cash haben – in Versuchung, russisches Roulette zu spielen. Das ist eine zu bequeme Moral. Die Botschaft kann nur sein: Wer es bis Lampedusa schafft, hat keinerlei zusätzliche Möglichkeit, in Europa zu bleiben. Erst wenn das stimmt, wird niemand mehr auf diesem Weg kommen. Aber je mehr kommen, desto mehr werden auch ertrinken."* (3.11.2013)
6. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/einsatzleiter-auf-der-alan-kurdi-italien-konterkariert-internationales-recht-16271871.html>
7. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/weiteres-deutsches-ngo-schiff-unterwegs-nach-lampedusa/> Salvini hatte zwar die Aufnahme klar und deutlich abgelehnt, aber wie schon so oft (und von vielen stets unterschlagen), anderweitige Hilfen lehnt das Innenministerium und die Küstenwache nie ab. So gab Salvini sein „Okay“, ein Schiff auszurüsten, dass die Migranten vom Segelboot Mediterranea nach La Valetta bringen soll. Wo Italien helfen kann, hilft es, wenn Verteilungen fair vorgenommen werden.... **es ist ein großer Unterschied, ob man sich als Hardliner (Salvini) gibt und dennoch Hilfe leistet, oder einen auf hypermoralische Instanz macht (deutsche Politik), um dann jedoch jede Verantwortung abzuschieben.**
8. <https://nzzas.nzz.ch/international/migrationsvordenker-gerald-knaus-wir-brauchen-eine-koalition-der-willigen-in-der-eu-zur-loesung-der-fluechtlingsfrage-ld.1494279?reduced=true> er plädiert für einen Alleingang williger europäischer Staaten ...
9. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article196464417/Rettungsschiff-Alan-Kurdi-Es-herrscht-eine-ideologisch-vernagelte-Unduldsamkeit.html> In der Flüchtlingspolitik gibt es keine Kompromissbereitschaft mehr. Kaum einer ist zu einem Sowohl-als-auch bereit.... Dabei haben beide Lager recht. **Natürlich darf man Menschen auf dem Mittelmeer nicht ihrem Schicksal überlassen – genauso wenig wie man NGOs gestatten darf, die Einreise-, Einwanderungs- und Flüchtlingspolitik eines Staates zu unterlaufen, zumal wenn sie (auch ohne es bewusst zu wollen) den [Regeln der Schlepper](#) folgen.** Bei allem Furor: **Es ist berechtigt, abschreckend zu wirken, will Europa einen Flüchtlingsstrom verhindern, wie er 2015 über den Kontinent hereinbrach.** Dazu gehört auch zu prüfen, welches Schiff in welchen Hafen einlaufen darf.... **Im jüngsten Fall des deutschen Rettungsschiffes „Alan Kurdi“ ist die Fahrt nach Lampedusa eine Provokation.** Denn die Aufnahme der Flüchtlinge erfolgte in der Such- und Rettungszone, die unter die Zuständigkeit der libyschen Küstenwache fällt. Die libysche Seenotleitstelle hatte der „Alan Kurdi“ als „sicheren Hafen“ Zawiya angeboten. Dennoch hat das Schiff der Regensburger Hilfsorganisation Sea-Eye Kurs auf Lampedusa genommen. >> vgl. früher schon <https://derstandard.at/2000082091102/Was-aus-liberaler-Sicht-fuer-eine-Festung-Europa-spricht>
10. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5655536/Carola-Rackete-will-bald-wieder-in-See-stechen?>
11. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/kaernten-elf-fluechtlinge-aus-versperrem-gueterzug-gerettet/400544582> bzw <https://www.krone.at/1955148> Nach ihrer Befreiung wurde die Gruppe aus dem Iran erst einmal vom Roten Kreuz versorgt.

12. <https://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/5655592/Elf-Fluechtlinge-in-Kaernten-aus-Gueterwaggon-gerettet> >>>> vgl. Dazu <https://www.addendum.org/balkanroute-2/qame/>
13. <https://kurier.at/politik/inland/zwei-schlepper-und-14-fluechtlinge-in-suedsteiermark-entdeckt/400544291>
14. <https://www.jetzt.de/politik/freecarola-demos-fuer-seenotrettung> Tausende Menschen haben in ganz Deutschland am Samstag für eine Aufnahme von aus Seenot geretteten Geflüchteten demonstriert. Die Kundgebungen sind eine Reaktion auf die Geschichte der Sea Watch 3... **sind für eine europäische Lösung und sichere und legale Fluchtwege.**
15. https://www.deutschlandfunk.de/streit-um-seenotrettung-keine-tragoedie-sondern-kollektives.720.de.html?dram:article_id=453218
16. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/die-kluft-waechst;art4,3144804> Der Gegensatz zwischen Arm und Reich, zwischen den Hochqualifizierten und den weniger Gebildeten, die Polarisierung in der Politik – die Gesellschaft ist zunehmend gespalten.... Der Brexit spaltet die Briten, die AfD die Deutschen, die Ibiza-Affäre die Österreicher. Ob auf nationaler oder auf europäischer Ebene, auch der Umgang mit Migration und Klimawandel polarisieren. Ganz abgesehen von den zunehmenden Anfeindungen, Vorurteilen gegenüber Andersdenkenden... In vielen westlichen Ländern, dazu gehörten auch Österreich und Deutschland, habe eine Polarisierung der Sozialstruktur stattgefunden, sagt Sighard Neckel Prof- für Gesellschaftsanalyse u.soz. Wandel / Uni Hamburg: „Die einzelnen sozialen Schichten sind in ihrem materiellen Einkommen, in ihren Lebensbedingungen und -chancen weiter voneinander entfernt, als es in früheren Zeiten der Fall gewesen ist. Armut und Prekarität in den unteren sozialen Schichten haben ebenso zugenommen wie Reichtum und Vermögen in den oberen sozialen Schichten.“ ... heute gibt es (Anm.: wie im 19. Jh) wieder die Situation, dass ungefähr zehn Prozent der Haushalte bis zu zwei Drittel aller Vermögenswerte besitzen.“ Entsprechend habe auch die Vermögensarmut in den unteren 50 Prozent der Haushalte zugenommen, die so gut wie kein Vermögen besitzen, eher noch durch Schulden gekennzeichnet seien. Laut Neckel hat sich in den unteren Sozialschichten aber nicht nur der Wohlstand, sondern haben sich auch Bildungs- und Lebenschancen insgesamt verringert. Die sozialen Schichten untereinander seien undurchlässiger geworden, als sie es noch früher gewesen seien. „Dass Menschen aus schlechter gestellten Sozialschichten aus eigener Anstrengung einen sozialen Aufstieg schaffen können, davon kann immer weniger die Rede sein.“ ... „Die moderne Demokratie wird in ungefähr einem Drittel aller Haushalte beziehungsweise der Wählerschaft immer weniger als Garant des eigenen Wohlstands, der eigenen sozialen Sicherheit gehalten.“ Der französische Politologe Dominique Moïsi bezeichnet Nordamerika und Europa als Kontinente der Angst, hervorgerufen durch 9/11 und die Weltwirtschaftskrise 2008, während China und Indien ihre Stärke nicht nur aus dem wirtschaftlichen Wachstum, sondern auch aus der in diesen Ländern vorherrschenden Stimmung der Hoffnung ziehen. Das Gefühl einer tiefen Demütigung ist laut Moïsi übrigens in der arabischen Welt vorherrschend. Ausgelöst von einer überheblichen westlichen Welt, allen voran den USA.
17. <https://www.derstandard.at/story/2000105976446/1-1-millionen-in-oesterreich-ohne-wahlrecht-vertraegt-das-die> Demokratie ?
18. <https://www.krone.at/1954864> Bei der Vernehmung bestritten die beiden Burschen, ein 18-jähriger Brasilianer und ein 20-Jähriger aus Somalia, trotz vorgelegter Videobeweise die Tat.

GEOPOLITIK

<https://kurier.at/wissen/unglaubliche-zahl-so-viele-plastikflaschen-gelangen-pro-minute-ins-mittelmeer/400544567>

<https://www.derstandard.at/story/2000105991591/33-800-plastikflaschen-pro-minute-im-meer-tourismushotspots-versinken-im>

<https://www.oe24.at/welt/Das-Mittelmeer-versinkt-im-Muell/387510661>

5. Juli 2019

1. <https://www.derstandard.at/story/2000105952531/deutsche-helfer-65-menschen-aus-mittelmeer-vor-libyen-gerettet> aus dem Mittelmeer vor der libyschen Küste gerettet. Die Menschen seien

Freitag früh auf einem überladenen, manövrierunfähigen Schlauchboot in internationalen Gewässern entdeckt worden... Die "Alan Kurdi" fährt unter deutscher Flagge. >>> vgl. früher <https://derstandard.at/2000082091102/Was-aus-liberaler-Sicht-fuer-eine-Festung-Europa-spricht>

2. <https://m.faz.net/aktuell/politik/ausland/rettungsschiff-alan-kurdi-birgt-65-migranten-aus-seenot-16269914.html>
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196391825/Alan-Kurdi-rettet-65-Migranten-vor-der-libyschen-Kueste.html>
4. <https://orf.at/stories/3129204/> erneut vor Libyen gerettet
5. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/vor-ankunft-der-alan-kurdi-italien-bekraeftigt-sperrung-der-haefen-16270445.html>

6. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5655084/Kapitaenin-Rackete-will-Salvini-wegen-Verleumdung-klagen> NGO rettet weitere Flüchtlinge.... Und
7. <https://www.krone.at/1954397> NGO will Salvini klagen
8. <https://www.jetzt.de/politik/wie-die-sprache-der-sea-watch-debatte-funktioniert>

9. <https://kurier.at/politik/ausland/unhcr-immer-mehr-syrer-kehren-zurueck-in-ihre-heimat/400543940> In den ersten Monaten des Jahres sind bereits mehr als 35.500 Syrer zurückgekehrt, wie aus Zahlen des UN-Flüchtlingskommissariats UNHCR hervorgeht. Die Menschen haben sich die Heimreise selbst organisiert. Insgesamt seien in den vergangenen drei Jahren von mehr als 5,6 Millionen Flüchtlingen rund 173.000 zurückgekehrt. Die meisten Flüchtlinge waren in die Türkei und in den Libanon geflohen. Nach Angaben des österreichischen Innenministeriums wurden von **Jänner bis Ende Juni 2019 insgesamt 56 freiwillige Ausreisen syrischer Staatsangehöriger verzeichnet. Am 1. Jänner 2019 hielten sich fast 50.000 syrische Staatsangehörige in Österreich auf.**
10. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196400427/Rueckkehr-nach-Syrien-Ich-bereue-jede-Minute-seit-ich-zurueckgekehrt-bin.html> Etwa 780.000 Syrer sind in den vergangenen Jahren nach Deutschland geflohen. Mehr als acht Jahre tobt der verheerende Krieg schon, inzwischen haben die Truppen von Präsident Baschar al-Assad viele Gebiete wieder unter ihrer Kontrolle. Nur die Provinz Idlib, in die Sakar al-Hassan zurückgekehrt ist, ist noch größtenteils unter Kontrolle von überwiegend islamistischen Rebellen.... Wie er haben sich in den vergangenen zweieinhalb Jahren fast 800 Syrer auf den Rückweg gemacht und sind dabei finanziell von Deutschland unterstützt worden. Bis zu 3.500 Euro Starthilfe bekommt eine Familie, wenn sie sich zur Rückkehr entschließt, hinzu kommen Zuschüsse zu den Reisekosten.

11. <https://www.krone.at/1954414> Libyen will Flüchtlingslager schließen

12. <https://www.faz.net/aktuell/rhein-main/wirtschaft/warum-es-fluechtlinge-bei-der-jobsuche-schwer-haben-16269322.html> Es gibt auch die jungen Migranten, die lernwillig sind, schnell die deutsche Sprache erlernen und dann im Betrieb eingesetzt werden können. Und es gibt die syrischen Ärzte und die Informatiker aus Iran. Aber es gibt eben auch viele, denen es schwer fällt, einen Job zu finden. 16.151 Menschen mit Fluchthintergrund, wie sie die Arbeitsagentur nennt, waren im Juni in Hessen arbeitslos gemeldet. Das waren rund 1.500 Frauen und Männer mehr als noch vor einem Jahr. **Mehr als jeder zehnte Arbeitslose in Hessen ist mittlerweile ein Flüchtling. Dabei geht zugleich die Zahl der Jobsuchenden insgesamt zurück. Dazu kommen fast 37.500 Flüchtlinge, die als arbeitssuchend gelten....** Seit 2014 sind mehr als 134.000 Flüchtlinge nach Hessen gereist, die meisten aus den Ländern Syrien, Türkei, Iran, Irak und Afghanistan ... halbwegs ordentliches Deutsch können. Das sei aber längst nicht bei jedem der Fall. „Es sind auch Analphabeten zu uns gekommen.“ Zweitens müssen sie eine Qualifikation haben oder eine Ausbildung durchhalten. Und drittens müsste es auch sozial passen. Was nicht einfach sei, sagt Sajid... **Eine zweite Erklärung sei, dass auf dem Arbeitsmarkt vor allem Fachkräfte nachgefragt würden, viele Flüchtlinge jedoch allenfalls für Helferjobs qualifiziert seien.**
13. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/konjunktur/der-naechste-tiefschlag-fuer-die-deutsche-industrie-16269937.html> Konjunktur geht zurück

14. <https://www.faz.net/aktuell/beruf-chance/beruf/ausbildung-frauen-und-maennerberufe-gibt-es-weiterhin-16269790.html>
15. <https://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Tuerken-Partei-fuer-Frauenbad-47553088> Die Stadt winkt ab: "Die Wiener Bäder sind für alle da."
16. <https://www.heute.at/politik/news/story/-Hinter-Forderung-versteckt-sich-politischer-Islam--58467939>
17. <https://www.krone.at/1954379> Die Ansage der politischen Bewegung Soziales Österreich der Zukunft (SÖZ), [ein Freibad nur für Frauen in Wien schaffen zu wollen](#), sorgt weiter für Wirbel. „Erdogan-Lobbyisten wollen offenbar in Österreichs Politik mitmischen. Es darf in Wien keinen Platz für den politischen Islam geben“, attackiert ÖVP-Generalsekretär Karl Nehammer die Bewegung frontal.
18. <https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/is-heimkehrerin-zu-fuenf-jahren-haft-verurteilt-16270439.html>
19. <https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/prozesse-erstmal-urteil-gegen-is-heimkehrerin---fuenf-jahre-haft-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190705-99-934930>
20. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/hans-georg-maassen-deutschland-weiter-im-fadenkreuz-islamistischer-terroristen/> Die größte Gefahr gehe dabei von vermeintlich integrierten Einzeltätern unter der migrantischen Bevölkerung aus und weniger von Terrorkommandos, die aus dem Ausland kommen
21. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5654603/Der-Kampf-um-das-Gas-vor-Zyperns-Kueste?> Die Regierung in Nikosia weiß die EU hinter sich. Brüssel drohte der Türkei kürzlich mit Sanktionen... Die Gelassenheit in Ankara hat ihren Grund. Mehr als drohen werde die EU im Streit um das Gas wohl nicht, weil sie die Mitarbeit der Türkei in der Flüchtlingskrise brauche >>> mit KARTE

GEOPOLITIK

1. <https://www.derstandard.at/story/2000105942314/militaer-und-opposition-einigten-sich-auf-uebergangsregierung-im-sudan>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000105008076/ist-die-globale-armutsreduktion-nur-ein-statistischer-messfehler?>

4. Juli 2019

1. <https://www.derstandard.at/story/2000105921242/schiffsunglueck-vor-tunesien-ein-toter-migrant-und-80-vermisste> bzw. auch <https://www.krone.at/1953994> Schlauchboot vor Tunesien gekentert
2. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-dutzende-tote-nach-bootsunglueck-im-mittelmeer-befuerchtet-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190704-99-928089>
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/plus196408549/Lampedusa-Wir-nennen-sie-Geisterlandungen-Weil-niemand-ueber-sie-spricht.html> Wir nennen sie Geisterlandungen... Auf Lampedusa begrüßt die Mehrheit der Bewohner die Entscheidung Salvinis zur Festnahme der Kapitänin
4. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-umfrage-grosse-mehrheit-gegen-strafen-fuer-seenotretter-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190704-99-930930> in Deutschland
5. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-seehofer-weist-kritik-an-deutscher-fluechtlingspolitik-zurueck-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190704-99-917307>

6. <https://kurier.at/politik/ausland/libyen-migranten-geraten-zwischen-die-fronten-des-buergerkrieges/400541993>
7. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/konflikte-toedlicher-angriff-auf-migranten-libyen-will-lager-schliessen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190704-99-918202>
8. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5654290/Libyen_USA-blockieren-Verurteilung-des-Angriffs-auf-Migrantenlager
9. <https://kurier.at/politik/ausland/angriff-auf-migranten-in-libyen-usa-blockieren-un-sicherheitsrat/400542152>
10. <https://www.wienerzeitung.at/meinung/gastkommentare/2016840-Wien-Stadt-der-Zuwanderer.html>

Beitrag von Zuwanderern für Wien

SWS-Umfrage, 515 Befragte

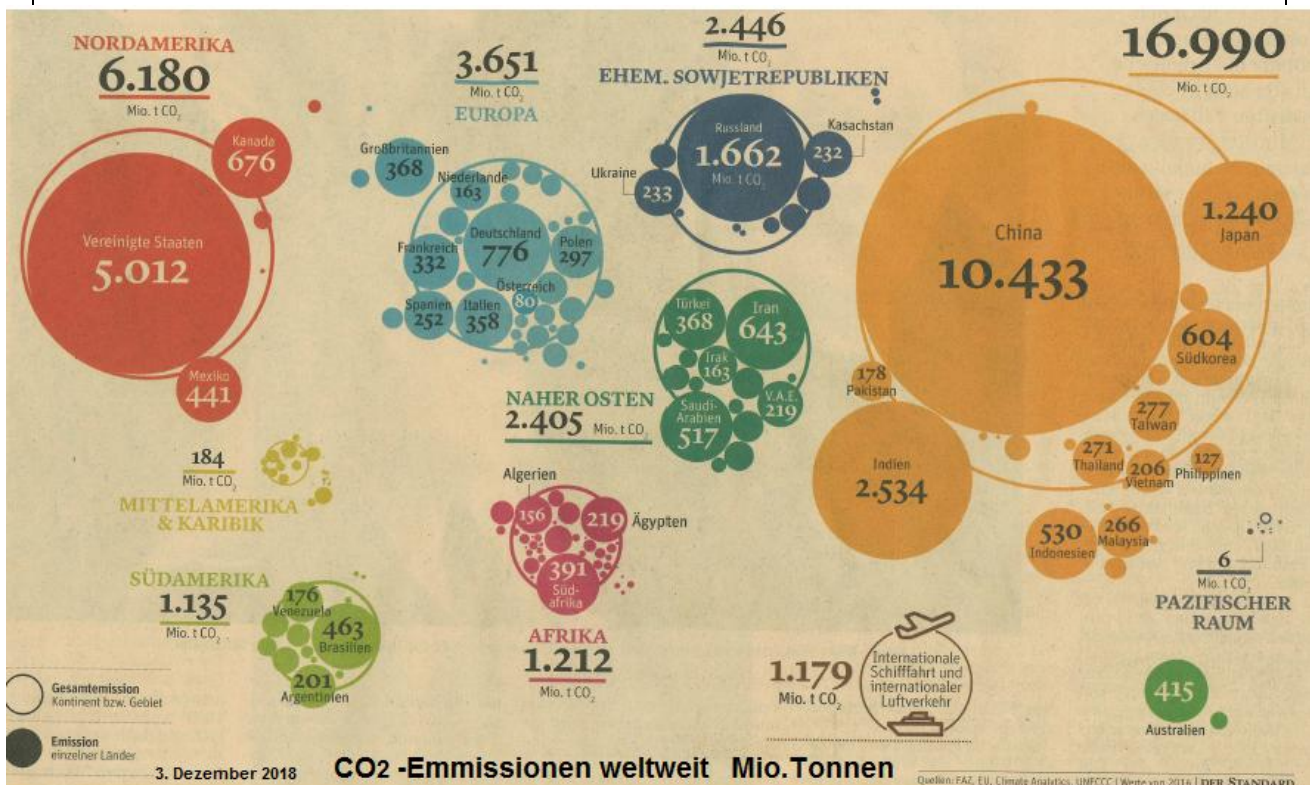


11. WZ-Grafik; Quelle: SWS * wären sie nicht von den Nazis vertrieben bzw. ermordet worden. WIENER ZEITUNG
12. <https://www.derstandard.at/story/2000105087579/chinesische-touristen-lassen-am-meisten-geld-in-oesterreich-liegen>
13. <https://www.derstandard.at/story/2000105877371/konflikte-mit-touristen-in-der-stadt-salzburg-nehmen-zu>
14. <https://diepresse.com/home/premium/5654149/Verraten-DNAAnalysen-woher-das-Volk-des-Goliath-kam?>
15. <https://kurier.at/chronik/wien/rund-20-junge-maenner-kesselten-zwei-polizisten-ein/400542614> bzw auch <https://wien.orf.at/stories/3003153/>
16. https://diepresse.com/home/panorama/wien/5654782/Und-wieder_Polizei-von-Bande-eingekesselt
Solche Angriffe werden offenbar mehr: Erst vorige Woche hatten sich zwei Jugendbanden, die sich in Alt-Erlaa prügeln wollten, gegen die Polizei zusammengetan: Die tschetschenisch- und afghanischstämmigen Jugendlichen und jungen Männer umkreisten die Polizisten, rissen an Uniformen, mehrere Beamte wurden mit Tritten und Faustschlägen verletzt.
17. <https://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Polizisten-in-Wiener-Park-eingekesselt-Angst-im-Braunhirschenpark--54334152> "Der Vorfall mit der Polizei war heftig und zeigt, dass niemand etwas gegen sie tun kann. Allen Kindern im Park wurde gesagt, dass niemand etwas sagen darf, sonst passiert etwas", so der Parkbesucher. Ähnlich wie bei der Mafia, kann niemand etwas gegen sie tun.
18. <https://wien.orf.at/stories/3003134/> Bande am Bahnhof Wien-Mitte
19. <https://www.nachrichten.at/politik/innenpolitik/neue-parlamentsbeschluesse-kosten-1-1-milliarden-euro/art385,3144555>
20. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5654295/Zwei-Tage-Parlamentsbeschluesse-und-das-Budgetplus-steht-infrage>
21. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2017179-SPOe-Vorstoss-fuer-Kippen-von-Schuessels-Pensionsreform.html>

GEOPOLITIK

Klimaflüchtlinge ?

1. <https://diepresse.com/home/premium/5654804/Baeume-koennen-das-Klima-retten?> „Die Wiederansiedlung von Bäumen ist unter den effektivsten Strategien für die Entschärfung des Klimawandels.“ >>> vgl. https://www.wienerzeitung.at/dossiers/wald/967989_Das-bedrohte-Amazonien-Europas.html?em_no_split=1
2. <https://www.derstandard.at/story/2000105924910/die-beste-massnahme-gegen-den-klimawandel> Forscher haben errechnet, dass eine weltweite (Wieder-)Aufforstung zwei Drittel der vom Menschen verursachten CO₂-Emissionen "schlucken" könnten >>> **mit KARTEN !!!!! + original-LINKS !** <https://science.sciencemag.org/cgi/doi/10.1126/science.aax0848> bzw auch <https://advances.sciencemag.org/content/5/7/eaav3223>
3. https://www.deutschlandfunk.de/kampf-gegen-erderwaermung-baeume-pflanzen-gegen-klimawandel.697.de.html?dram:article_id=453098 „Wir können etwas weniger als eine Milliarde Hektar bepflanzen, das entspricht etwa der Fläche der USA und würde etwa 205 Milliarden Tonnen Kohlenstoff binden. Das ist etwa ein Viertel von dem, was wir heute in der Atmosphäre haben.“
4. <https://www.sueddeutsche.de/wissen/russland-china-usa-brasilien-klimawandel-wald-baeume-co2-treibhausgas-1.4513739> Dort gepflanzte Bäume könnten 205 Gigatonnen CO₂ aus der Atmosphäre aufnehmen in den 30 bis 60 Jahren, die sie brauchen, um heranzuwachsen. Schätzungsweise 300 Gigatonnen stiegen durch menschliches Handeln seit der industriellen Revolution in die Atmosphäre auf, 37 Gigatonnen sollen es allein im vergangenen Jahr gewesen sein..... Die Menschheit habe den ursprünglichen Baumbestand der Erde wohl bereits halbiert, vermuten die Forscher um Thomas Crowther in *Science*.



<https://www.sueddeutsche.de/wissen/erderwaermung-was-forscher-ueber-den-klimawandel-wirklich-wissen-1.2757138>

3. Juli 2019

1. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5653317/SeaWatch_Deutsche-Kapitaenin-ist-frei-und-wird-ausgewiesen >>> dort eine Rechnung in einem Kommentar: „Die Sea-Watch 3 befand sich am 12.06.2019, 21:06, im libyschen Bouri-(Öl)-Feld (vesselfinder.com, Koordinaten 33.9N / 12.65E). Der nächstgelegene Hafen befindet sich in Tripolis (Luftlinie: ca. 104 km). Der nächstgelegene Hafen außerhalb von Libyen befindet sich in Sfax, Tunesien (Luftlinie: ca. 200 km). Lampedusa befindet sich rund 219 km

(Luftlinie) entfernt. Laut übereinstimmenden Medienberichten wusste die Besatzung der Sea-Watch 3, dass die italienischen Behörden das Schiff nicht in einen italienischen Hafen einlaufen lassen werden (vgl. bspw. morgenpost.de ua.). Die Sea-Watch 3 fährt sodann vor Lampedusa 14 Tage hin u. her und stellt einen Eilantrag beim EGMR. Währenddessen befinden sich noch 40 aus dem Wasser aufgenommene Personen auf dem Schiff, welche laut Sea-Watch bereits drohen, von Bord zu springen. Nach 14 Tagen fährt das Schiff dann ohne Erlaubnis in den Hafen von Lampedusa ein. Als Begründung gibt die Kapitänin an, die Situation sei hoffnungslos gewesen. Die Sea-Watch 3 könnte in 14 Tagen mindestens eine Strecke von rund 2.880 km überwinden (angenommene Durchschnittsgeschwindigkeit 10 km/h über 12 Tage)“. >>> vgl auch bei

<https://orf.at/stories/3128741/> >>>

2. <https://www.derstandard.at/story/2000105834529/deutsche-sea-watch-kapitaenin-kommt-frei>

3. https://www.nzz.ch/meinung/sea-watch-3-kapitaenin-rackete-steht-nicht-ueber-dem-gesetz-id.1492805?mktcid=nled&mktcval=107_2019-07-03&kid=nl107_2019-7-3 In Deutschland ist die Empörung über die harte italienische Migrationspolitik gross. Doch diese hat dazu geführt, dass viel weniger Menschen im Mittelmeer ertrinken. Es ist erstaunlich, wie leichtfertig deutsche Prominente, Politiker und selbst der Bundespräsident übersehen, dass auch Italien ein Rechtsstaat ist, der legitimerweise seine Migrationspolitik selbst definiert, seine Grenze schützt und seine Gesetze durchzusetzen versucht. Rackete ist mit ihrem Boot ohne Erlaubnis in italienische Hoheitsgewässer und anschliessend gar entgegen einem expliziten Verbot in einen italienischen Hafen eingedrungen. Dabei hat sie ein italienisches Patrouillenboot gerammt und dessen Besatzung gefährdet. Das ist ein unerhörter Rechtsverstoss und eine Missachtung, ja geradezu die Verhöhnung der italienischen Staatsautorität. Für Steinmeier ist es aber offenbar bloss eine Bagatelle,.... Dabei gerät die zentrale Ursache der harten italienischen Haltung gegenüber den selbsternannten Rettern aus dem Norden in Vergessenheit. Italien erlebte seit 2014 einen Zugang von Hunderttausenden von ungebetenen Migranten, die über das Mittelmeer übersetzten. Mit dieser Belastung wurde das Land vom Rest Europas sehr allein gelassen – bis Rom die Reissleine zog und 2017 einen europäischen Deal mit der libyschen Übergangsregierung und einer Reihe von lokalen Führern einfädelt, der die Eindämmung des libyschen Schleppergeschäfts und die Etablierung einer eigenen Küstenwache vor Libyens Küste einsetzte. Die Wirkung war eklatant. Seit dem Sommer 2017 ist die Zahl der Migranten, die von Libyen nach Italien kamen, dramatisch eingebrochen..... 2016 wurde laut Angaben des Uno-Flüchtlingshilfswerks ein Höhepunkt von 181 000 Menschen gezählt, die übers Meer in Italien ankamen. Nicht weniger als 4.578 sind bei dem Versuch ertrunken. Zwei Jahre später waren es noch 23 370 Angekommene bzw. 1.311 Tote. In diesem Jahr schafften es bisher bloss 2.447 nach Italien, und 341 haben den riskanten Versuch im zentralen Mittelmeer mit ihrem Leben bezahlt.... Migranten würden wieder in viel grösserer Zahl das Wagnis der gefährlichen Überfahrt eingehen, weil die Erfolgswahrscheinlichkeit höher wäre. Zustände wie 2016, als bis zu 6.500 Menschen pro Tag auf diese Weise in Italien ankamen, wären wieder zu erwarten. Und Opferzahlen, die wie damals weit höher lägen als in diesem Jahr....für die übergeordneten Regeln und Ziele der Migrationspolitik ist die Politik zuständig – und zwar in diesem Fall die italienische Politik, die vom italienischen Volk demokratisch dazu legitimiert wurde. Das hat auch eine deutsche Kapitänin zu respektieren.

4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196268561/Sea-Watch-3-Gerald-Knaus-kritisiert-Europas-Umgang-mit-Schiff.html> Seit Italien eine restriktive Politik fährt und private Seenotretter nicht mehr in seine Häfen einlaufen lässt, machen sich viel weniger Migranten auf den Weg. Manche sehen das als Beitrag zur Entspannung der Flüchtlingssituation... **Knaus:** Die restriktive Politik hat in Kooperation mit folternden libyschen Milizen dazu geführt, dass heute weniger Menschen kommen und im Mittelmeer ertrinken. Die Situation 2016, als 181.000 kamen und über 4500 ertranken, war auch unerträglich. Was wir brauchen, ist eine Politik, die irreguläre Migration nach und aus Libyen sowie das Ertrinken reduziert, ohne unsere Grundwerte über Bord zu werfen.

5. <https://www.cicero.de/aussenpolitik/sea-watch-3-die-seenotrettung-fluechtlingspolitik-fluechtlingskrise> Zunächst grundsätzlich: Seenotrettung ist kein Verbrechen. Im Gegenteil: Solange Menschen das Ertrinken droht, ist Rettung Pflicht..... Leider wird humanitäre Hilfe von Schleppern brutal ausgenutzt. „Setz Dich in unser Schlauchboot, dann wirst Du gerettet und kommst nach Europa“. So werden hoffnungslose Menschen gelockt..... **Wir befinden uns in einem ethischen Dilemma**, weil die humanitäre Hilfe einerseits Pflicht ist, andererseits von Schleppern als Argument ausgenutzt wird, um weitere Menschen in die Schlauchboote zu holen und damit ihr Leben zu gefährden. Diesen Aspekt dürfen wir nicht ignorieren. Ein weiterer Punkt wird in der Debatte fast völlig ausgeblendet: **Es sterben noch weit mehr Migranten auf dem Weg zur nordafrikanischen Küste in den Wüsten der Sahara als im Mittelmeer.** Darum kann es in einer ehrlichen Debatte nicht

nur um Seenotrettung gehen. Wir brauchen sichere Zonen nicht nur an den Küsten Nordafrikas, sondern auch in der Subsahara unter dem Dach des Flüchtlingshilfswerks der Vereinten Nationen

6. <https://www.sueddeutsche.de/politik/salvini-rackete-sea-watch-italien-1.4509856> Nach der Freilassung von Sea-Watch-3-Kapitänin Carola Rackete spricht Italiens Innenminister Matteo Salvini von einem "politischen Urteil".
7. <https://www.heute.at/welt/news/story/Geheimpapier--Erfolg-fuer-Italiens-Migrationspolitik-47714601> "Die italienischen Behörden registrierten im Jahr 2018 rund 23.400 Migranten, die auf dem Seeweg nach Italien gelangten und damit 80 Prozent weniger als im Vorjahr", zitiert die Bild-Zeitung aus dem Bericht.
8. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196233457/Rackete-Festnahme-Deutschland-nimmt-ein-Drittel-der-Sea-Watch-Fluechtlinge-auf.html?>
9. <https://k.at/news/europas-groesstes-fluechtlingslager-auf-sizilien-geschlossen/400541357>
10. https://www.nzz.ch/international/35-tote-und-70-verletzte-bei-angriff-auf-migrantenlager-in-libyen-ld.1493354?mktcid=nled&mktcval=107_2019-07-03&kid=nl107_2019-7-3 Es ist der tödlichste Angriff, seit Haftar im April eine Offensive auf Tripolis angeordnet hatte.
11. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2016754-Dutzende-Tote-bei-Luftangriff-auf-Fluechtlingslager.html>
12. <https://www.heute.at/welt/news/story/Libyen-35-Tote-nach-Luftangriff-auf-Fluechtlingslager-55435413>
13. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/libyen-eskalation-im-stellvertreterkrieg;art391,3144501>
14. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196275135/Migration-Zuwanderung-aus-Subsahara-Afrika-koennte-zunehmen.html> Eine neue Studie kommt zu dem Schluss, dass die Zuwanderung aus Subsahara-Afrika künftig wieder zunehmen könnte. Vor allem die demografische Entwicklung verschärfe den Druck. Für die EU sei die Migration „nur bedingt steuerbar“. ... Vielerorts drohe ein „demografisches Desaster“, schreiben die Wissenschaftler. Der „große Jugendüberhang“ könne zu „Frustration unter der jungen Bevölkerung, zu sozialen Unruhen und politischer Instabilität führen“. In der Folge gebe es „mehr Migration, denn junge Erwachsene stellen jene Gruppe, die sich am häufigsten auf internationale Wanderschaft begibt“.... Umwelt- und Klimafaktoren verschärfen nach Ansicht der Wissenschaftler allerdings den Druck. Durch höhere Temperaturen und „extreme Hitzewellen, die den Wassermangel in ohnehin trockenen Gebieten verschärfen werden“, sei die „Existenz von Millionen von Kleinbauern“ bedroht. Viele von ihnen begäben sich „notgedrungen auf Wanderschaft“. Diese führe zunächst in Nachbarregionen und in Städte. Dort könne es infolgedessen aber zu „Verteilungskonflikten“ kommen, die in eine „internationale Migration“ münden könnten.... das voraussichtlich Anfang 2020 in Kraft tretende deutsche [Fachkräfteeinwanderungsgesetz](#), sehen die Forscher hingegen „kein ausreichendes Ventil“, um irreguläre Migration zu unterbinden. „Über Abschottung hinaus sind die heute dominierenden Migrationsbewegungen aus Afrika somit nur bedingt steuerbar.“ >>> [gesichert auf wayback-machine](#) >>> vgl. dazu https://www.berlin-institut.org/fileadmin/user_upload/Afrikas_demografische_Vorreiter/Afrika_online.pdf bzw schon 2016 <https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5097755/Die-hausgemachten-Probleme-bei-der-Fluechtlingskrise>
15. https://www.nzz.ch/wirtschaft/wird-deutschland-bald-von-ukrainern-ueberrannt-ld.1491378?mktcid=nled&mktcval=107_2019-07-03&kid=nl107_2019-7-3 Das neue deutsche Gesetz zur Zuwanderung von Fachkräften schlägt in Osteuropa hohe Wellen. In der Ukraine und in Polen fürchtet man einen grossen Exodus von Arbeitskräften nach Deutschland. (vgl. bei T 93 >>) Gegenwärtig leben [rund 140 000 Ukrainer in Deutschland](#) – eine überschaubare Zahl. Die Ökonomin Pogarska erwartet nicht, dass sie sich stark vergrössern wird. «Das neue deutsche Gesetz bringt zwar einige Lockerungen», meint sie. So können

deutsche Unternehmen künftig Ukrainer auch ausserhalb von Mangelberufen anstellen, und sie müssen nicht mehr nachweisen, dass es keinen Deutschen oder EU-Ausländer für die entsprechende Stelle gibt («Vorrangprüfung»). «Aber die wichtigsten Beschränkungen bleiben aus unserer Sicht bestehen. Deshalb wird für die Ukrainer die Auswanderung nach Deutschland wohl kompliziert und bürokratisch bleiben», erklärt Pogarska. Fachkräfte müssen weiterhin nachweisen, dass sie eine gleichwertige Qualifikation wie in Deutschland mitbringen. Und es werden gute Deutschkenntnisse verlangt. Ukrainische Migranten finden sich in Polen besser zurecht: Die Sprache ist für sie einfach zu erlernen, man ist sich kulturell ähnlich und versteht sich grundsätzlich gut. Zudem wollen die meisten Ukrainer nicht «für immer» auswandern, sondern möchten temporär im Ausland arbeiten und regelmässig nach Hause zurückkehren.

16. <https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5653642/Journalisten-als-moralische-Sittenwaechter> Der Mainzer Kommunikationsforscher Hans Mathias Kepplinger kommentierte zum gegenständlichen Problem: „Folgenreich für das Selbstverständnis vieler Journalisten war die Veränderung ihres Kritikbegriffs unter dem Einfluss der Frankfurter Schule (Adorno, Marcuse etc.) (. . .) Aus distanzierten Beobachtern des aktuellen Zeitgeschehens sind viele Journalisten zu engagierten Akteuren geworden (. . .) Der Generationswechsel in den Redaktionen führte zu einer Entfremdung der Mehrheit der Journalisten von der Mehrheit der Bevölkerung.“...(zu den Themen der letzten Wochen...)... dennoch sind es nicht unsere Schicksalsfragen. **Diese fristen ein Schattendasein. Kaum ein Wort verloren wurde zur Migration, zur demografischen, kulturellen und religiösen Umformung unserer Gesellschaft oder zu den sozialpolitischen Aspekten des wissenschaftlichen und technologischen Fortschritts. Fast nichts war zu hören von Verbrechensbekämpfung und zugewanderter Kriminalität, kein Wort zum Schutzbedürfnis der autochthonen Bevölkerung.** Zentraler Eindruck war letztlich eine Monumentalisierung des Zweitrangigen und die Minimierung des Schicksalhaften.
17. <https://www.derstandard.at/story/2000105825233/klimarettung-bleibt-der-rechtsstaat-auf-der-strecke> Im Gastkommentar plädiert der habilitierte Historiker Georg Cavallar, nicht in Klima-Panik zu verfallen und das eigene kritische Urteilsvermögen zu kultivieren.... listete der deutsche Sozialwissenschaftler Roland Springer die hohen Kosten einer radikalen Reduzierung des CO2-Ausstoßes allein für Deutschland auf und warnte vor einem apokalyptischen Denken, das zur Hysterie geradezu auffordere und fragwürdige demokratiepolitische Folgen haben könne. "Wo es um Sein oder Nichtsein, um Leben oder Tod geht, machen Mehrheitsentscheide keinen Sinn, sind schlimmstenfalls sogar schädlich" (siehe "[Keine Alternative zur Öko-Diktatur?](#)", [Tichys Einblick, 31. 5. 2019](#)). **Mit anderen Worten: Vor lauter Klimarettung besteht die Gefahr, dass der demokratische Rechtsstaat auf der Strecke bleibt.** Zum kritischen Urteilen gehört auch einzusehen, dass die eigentlichen "Umweltsünder" die Länder China, USA und Indien sind und ein Land wie Österreich nur einen ganz kleinen Beitrag leisten kann, um einen möglichen Klimakollaps zu verhindern
18. <https://www.welt.de/politik/article196282315/Omaima-A-Was-die-Regierung-ueber-die-IS-Witwe-wusste-und-was-geheim-bleibt.html>
19. <https://www.derstandard.at/story/2000105819027/in-syrien-und-im-irak-verbrennt-die-getreideernte>
20. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5653631/SyrienIrak_Wie-der-Kampf-um-das-Korn-eskaliert? Seit Monaten brennen Weizenfelder und vernichten die wertvolle Ernte. Der IS will sich mit dieser Sabotage zurückmelden, ist jedoch nicht der einzige Urheber des Infernos..... Im Mai verbreitete der sogenannte Islamische Staat (IS) über seine Propagandakanäle die Aufforderung, fruchtbare Felder „der Apostaten“ (Ungläubigen) zu verbrennen. Militärisch besiegt, will sich der IS auf diese Weise rächen. Und nur kurz nach der Aufforderung brannten schon die ersten Kornfelder, bis Anfang Juni waren 5000 Hektar Land in Syrien betroffen, im Irak fast siebenmal so viel.
21. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/international/5653949/Arbeitskosten-in-Oesterreich-EUweit-im-oberen-Dritte> Arbeitgeber in der Privatwirtschaft mussten 2018 in Österreich 34,30 Euro pro geleistete Arbeitsstunde aufwenden, sechs Mal so viel wie in Rumänien

1. <https://k.at/news/zahl-der-fluechtlinge-in-mexiko-steigt-weiter-an/400540961>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000105943323/un-sieht-belege-fuer-aussergerichtliche-exekutionen-in-venezuela>

2. Juli 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/sea-watch-salvini-will-kapitaenin-rackete-aus-italien-ausweisen/400539890> Gegen Rackete werden in Italien schwere Vorwürfe erhoben. Ihr drohen zwei Prozesse, die in langen Haftstrafen enden könnten. Die Staatsanwaltschaft wirft ihr unter anderem vor, Widerstand gegen ein Kriegsschiff geleistet zu haben, was mit bis zu 13 Jahren Haft bestraft werden kann... Der Kurs des italienischen Innenministers Salvini sei "unannehmbar", sagte die französische Regierungssprecherin Sibet Ndiaye in einem TV-Interview am Dienstag. **Salvini forderte von Paris die Aufnahme von NGO-Schiffen.**
2. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5653317/SeaWatch_Gegen-Rackete-koennte-Aufenthaltsverbot-verhaengt-werden
3. <https://www.sueddeutsche.de/politik/rackete-italien-deutschland-seenotrettung-salvini-1.4506784>
Rom und Berlin im offenen Konflikt
4. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration---berlin-berlin-will-migranten-von-sea-watch-3-aufnehmen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190702-99-888291>
5. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196207975/Flucht-uebers-Mittelmeer-Jeder-45-Migrant-ertrinkt.html>?
6. <https://www.derstandard.at/story/2000105776283/sieben-thesen-zur-migration> unter anderem für eine Entlastung des Asylsystems ein. ... Die Aufklärung über die Gefahren der irregulären Migration muss daher viel früher ansetzen als auf dem Mittelmeer. Am besten im Herkunftsland, bevor die Menschen auf die Propaganda der Schlepper und Schleuser hereinfallen..... Das europäische Asylsystem ist so überfordert, weil nicht nur Flüchtlinge, sondern auch Wirtschaftsmigranten versuchen, ihren Aufenthalt durch Asyl zu legalisieren. Der Krieg in Syrien ist 2011 ausgebrochen. Erst nach vier Jahren kamen syrische Flüchtlinge in größerer Zahl nach Europa. Das war absehbar, denn die Erstasylländer wurden mit ihren Problemen alleingelassen. Die Geberländer stellten damals nur 30 Prozent (!) der Mittel zur Verfügung, die nötig gewesen wären, um die Menschen halbwegs adäquat zu versorgen. Also kostengünstiger dort ... Asylverfahren dauern viel zu lange. Schutzbedürftigen sollte man schnell Asyl gewähren, damit sie sich integrieren können. Jene, die nicht schutzbedürftig sind, sollten rasch zurückgeschickt werden.... Da sind große internationale Verbrechertartelle am Werk. Die Bezahlung der Schlepper erfolgt in den meisten Fällen elektronisch. Es gilt die alte Polizeiregel: "Follow the money!" Alle Informationen sind völlig unverschlüsselt in den sozialen Netzwerken zu finden. Wer die Schlepperei stoppen will, muss bei den Geldflüssen und den Strukturen der Kartelle ansetzen ... Die Kontrolle der eigenen Grenzen ist ein staatliches Hoheitsrecht und ein Sicherheitserfordernis. Das stellt niemand infrage. Migration muss und soll gemanagt werden >>> vgl. dazu aus einem Posting: „Bevölkerung gesamt Afrika : 1850 - 111 mio - 1900 - 133 mio - 1950 - 224 mio - 2000 - 832 mio - 2017 - 1.250 mio - 2050 - 2.477 mio (UN-prognose) & zum Vergleich EU: 512 millionen Einwohner >>> + dazu https://www.berlin-institut.org/fileadmin/user_upload/Afrikas_demografische_Vorreiter/Afrika_online.pdf
7. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5653185/Blinder-Passagier-stuerzte-im-Sueden-Londons-aus-Flugzeug> einer Maschine von Kenya Airways Bzw auch bei <https://www.krone.at/1951719>
8. <https://kurier.at/chronik/welt/mann-stuerzte-aus-flugzeug-aus-kenia-in-londoner-garten/400540556>

9. <https://www.heute.at/oesterreich/salzburg/story/Salzburg-hat-die-Nase-von-Touristen-langsam-voll-51515581>
10. <https://www.derstandard.at/story/2000105777340/wenn-die-entlastung-von-kleinverdienern-zur-teilzeitfalle-wird> ... Die Problematik kenne man schon vom Segment der geringfügigen Beschäftigung, in dem bis zu einem Einkommen von 446,81 Euro keine Verpflichtung zur Arbeitslosen-, Kranken- oder Pensionsversicherung besteht. Auch bei der Geringfügigkeit stellt sich für die Betroffenen vielfach das Problem, dass sich Mehrarbeit nicht lohnt, weil dann die Beitragspflicht beginnt..... In Österreich ist Teilzeitarbeit im EU-Vergleich besonders stark verbreitet. 1,1 Millionen Menschen arbeiten Teilzeit, 80 Prozent davon sind Frauen. Zusätzliche Anreize für Teilzeitarbeit kommen laut Locker durch die Anhebung der Mindestpension auf 1200 Euro bei 40 Versicherungsjahren
11. <https://kurier.at/wirtschaft/was-oesterreichs-manager-2018-verdient-haben/400540133>
12. https://diepresse.com/home/karriere/karrierelounge/5644014/Soziale-Mobilitaet_Der-Aufstieg-wird-immer-schwieriger? Für die Mittelschicht – Förster nennt sie „squeezed“, gequetscht – sieht es anders aus. Nominell schrumpft sie wenig (von 63 auf 61 Prozent), aber sie altert rapide: [Seit den Babyboomern sinkt für jede neue Generation die Wahrscheinlichkeit, selbst der Mittelschicht anzugehören](#). Mittelschichtkinder könnten leicht die soziale Leiter hinunterfallen.
13. <https://www.oe24.at/oesterreich/chronik/burgenland/Lukas-21-tot-Fluechtiger-stellte-sich/386884756>
14. <https://kurier.at/politik/inland/schuldenbremse-in-verfassung-oevp-fpo-neos-offenbar-einig/400539839>
15. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2016607-Schuldenbremse-soll-im-Herbst-in-die-Verfassung.html>

GEOPOLITIK

1. (<https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5652945/Ist-das-die-Wende-im-libyschen-Buergerkrieg>) Die ostlibyschen Truppen von General Haftar erlitten vor den Toren der Hauptstadt Tripolis einen schweren Rückschlag. Dahinter steckt die Türkei, der Haftar nun droht - eine Analyse der Situation in Libyen.... Nach diesem strategischen Rückschlag verfügt General Haftar im Westen Libyens nur noch über eine einzige Bastion, die Stadt Tarhuna 60 Kilometer südöstlich von Tripolis, die in den nächsten Wochen ebenfalls unter Druck geraten dürfte. Diese überraschende Wende nach drei Monaten Krieg zugunsten der Verteidiger von Tripolis geht vor allem auf beträchtliche türkische Rüstungslieferungen zurück ... Das in aller Offenheit über den Hafen von Tripolis gelieferte Kriegsgerät aus der Türkei sowie das in Garian zurückgelassene emiratische Raketenarsenal zeigen, dass der libysche Bürgerkrieg trotz des Waffenembargos der Vereinten Nationen längst zu einem Stellvertreterkrieg der nachöstlichen Regionalmächte geworden ist. An der Seite der Verteidiger von Tripolis steht neben der Türkei auch Qatar. Der angreifende General Haftar wird von Ägypten, Saudiarabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten mit Waffen und Geld versorgt.
2. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/erdogan-erteilt-nahost-friedensplan-der-usa-klare-absage;art391,3143587>
3. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5653183/Trump_Afghanistan-ist-das-Harvard-von-Terroristen dazu <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5652681/Mindestens-100-Verletzte-bei-schwerer-Explosion-in-Kabul>
4. https://diepresse.com/home/meinung/dejavu/5653082/Venezuela_Tragedie-des-Sozialismus-des-21-Jahrhunderts? Das ehemals wohlhabende Land mit den größten Ölreserven der Welt wurde auf diese Weise in kurzer Zeit zu einem Armenhaus herabgewirtschaftet, das Hungerhilfe aus dem Ausland braucht, die die Regierung aber nicht ins Land lässt. Mittlerweile erlebt Lateinamerika die größte Fluchtbewegung

seiner Geschichte. **Geschätzt 4 Millionen Menschen sind aus dem Elend geflohen.** Venezuela hat die höchste Inflationsrate der Welt. Bekanntlich ist es das Hauptmerkmal des realen Sozialismus, dass er politischen Terror und Massenarmut auf einmalige Weise verbindet. Dass deutsche und österreichische Jungsozialisten das für ein lobenswertes oder gar erstrebenswertes System halten, kann man nur als einen totalen intellektuellen und moralischen Bankrott bezeichnen.

1. Juli 2019

1. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2016555-Entscheidung-ueber-Sea-Watch-Kapitaenin-vertagt.html> Der Staatsanwaltschaft weist die Argumentation Racketes zurück, dass bestritt, dass eine Notlage an Bord bestand, weshalb die Kapitänin trotz des Verbots der italienischen Behörden den Hafen der Mittelmeerinsel Lampedusa ansteuern musste. Die schwächsten Migranten an Bord seien zu diesem Zeitpunkt bereits vom Schiff evakuiert worden, sagte der Staatsanwalt. >>> bzw auch hier <https://www.krone.at/1951674>
2. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5653097/Das-Dilemma-der-SeaWatch-3> ... Hat die deutsche Kapitänin Carola Rackete, die 40 Migranten unerlaubt nach Lampedusa gebracht hat, eine Straftat begangen? Über einen möglichen Haftbefehl wird am Dienstag entschieden. **Fünf Fragen zum Fall des Rettungsschiffs Sea-Watch 3....** Laut der Internationalen Organisation für Migration (IOM) sind zwischen 2014 und 2019 17.900 Menschen ertrunken. Salvini argumentiert, dass sein harter Kurs Migranten abschrecke – und die Zahl der Toten reduziere: Die Zahl der Ankünfte ist heuer im Vergleich zu 2018 um fast die Hälfte zurückgegangen. Seit Jahresbeginn sind 343 Einwanderer ertrunken, im selben Zeitraum vor einem Jahr waren es noch 1.068.
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196166317/Sea-Watch-Kapitaenin-Carola-Rackete-Staatsanwalt-will-Ausweisung.html>
4. <https://derstandard.at/2000105771519/Schlagabtausch-zwischen-Rom-und-Berlin-wegen-Sea-Watch-Kapitaenin>
5. <https://kurier.at/chronik/welt/mehr-als-eine-million-euro-spenden-fuer-sea-watch-und-kapitaenin/400538644>
6. https://www.nzz.ch/international/sea-watch-3-schlagabtausch-zwischen-berlin-und-rom-id.1492799?mktcid=nled&mktcval=107_2019-07-03&kid=nl107_2019-7-3 >>> + vgl. Kommentar oben bei 3.7. 19 >>
7. <https://www.derstandard.at/story/2000105689963/sea-watch-3-das-schiff-das-die-asylkrise-wieder-sichtbar> macht
8. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2016453-Hilfsorganisation-Mediterranea-schickt-erneut-Schiff-aufs-Mittelmeer.html>
9. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-rettung-in-der-sackgasse-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190701-99-878781> Italien ist nicht zur Aufnahme von Migranten verpflichtet. Wenige Tage vor der unerlaubten Einfahrt der "Sea-Watch 3" hatte der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte einen Antrag der Organisation abgewiesen, in Italien anlegen zu dürfen. "Es gibt keine seerechtliche Regelung, wie jetzt zu verfahren ist. Es ist nicht eindeutig so, dass Italien die Flüchtlinge aufnehmen müsste", sagte der Seerechtsexperte von der Universität Hamburg, Valentin Schatz.... unbemerkt von den Medien kommen kontinuierlich Migranten an. Sie landen mit kleinen "Geisterbooten" auf Lampedusa oder werden von der italienischen Küstenwache geleitet.... Allein in den letzten Tagen sollen es fast 300 Migranten gewesen sein. Einige von ihnen sind sogar an der "Sea-Watch 3" vorbeigefahren, als diese vor Lampedusa auf Einlass wartete. Auch nach Malta bringen die Streitkräfte immer wieder Dutzende Migranten.... **Die Schlepper bedienen sich da neuer Tricks**Ein Video der EU-Grenzschutzagentur Frontex veranschaulichte das zuletzt sehr gut: Es zeigt, wie ein "Mutterschiff" auf dem Meer Migranten auf ein kleineres Boot bringt. Mit dem die Menschen dann ohne die Schleuser an Bord in italienische oder maltesische Gewässer fahren sollen.
10. <https://www.welt.de/kultur/article196197791/Carola-Rackete-Warum-der-Kult-um-die-Sea-Watch-Kapitaenin-problematisch-ist.html> emotional in der Frage, wie man mit Carola Rackete umgehen

soll, ist nur der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte. Der hat in seinen Büchern nachgesehen, [wo private Flüchtlingsretter anlegen dürfen, nämlich nirgends](#). Die meisten anderen Europäer regen sich auf. Den einen, wie Italiens Innenminister Matteo Salvini, [kann keine Gefängnisstrafe zu hoch sein](#). Die anderen – denen ich persönlich zuneige – würden Rackete lieber die Füße küssen.... **Die Geschichte auf dem Boot wird uns praktisch ausschließlich aus ihrer Perspektive erzählt...** Das ist ein wesentliches Element bei White-Savior-Geschichten: Marginalisierte Menschen werden aus der Perspektive einer weißen Person erzählt, die mit diesen Menschen interagiert. Der nächste Punkt in der Dramaturgie verlangt, dass die People of Color (PoC) nur durch eine Heldentat der weißen Figur gerettet werden können.

11. https://www.deutschlandfunk.de/migration-nach-europa-strategiewechsel-der-schlepper.1773.de.html?dram:article_id=452688 Es ist eine Zahl, über die Matteo Salvini nicht so gerne redet. Während der Innenminister und halb Europa darüber diskutierten, ob die „Sea-Watch 3“ in italienische Gewässer einlaufen durfte, haben im Schatten dieser Debatte Schlepper mit veränderten Methoden Hunderte Menschen nach Italien gebracht....**Eine der Methoden, auf die die Schlepper dabei verstärkt setzen, ist der sogenannte Mutterschiff-Trick.** Der Trick besteht darin, zunächst die Flüchtlinge – meist sind es mehr als hundert – unter Deck eines etwas größeren Schiffes zu verstecken und mit diesem Schiff, auf dem von außen keine Flüchtlinge zu sehen sind, von Libyen unentdeckt in die Nähe der italienischen Hoheitsgewässer zu fahren. Dort werden die Menschen dann meist in mehrere kleine Holz- oder Kunststoffboote gesetzt, die das Mutterschiff mitgeführt hat. In diesen erreichen sie dann die italienische Küste – oder werden zumindest in italienischen Gewässern von der Küstenwache abgefangen, die sie dann in einen italienischen Hafen bringen muss.... **Schlauchboote würden seltener eingesetzt. Die waren nur mühsam in der Lage, aus den libyschen Gewässern herauszukommen, wo dann die Nicht-Regierungsorganisationen bereit waren, den Migranten und Flüchtlingen zur Hilfe zu kommen**“, sagt Fossi. ... Aktuell werden – außer mit der neuen alten Methoden der Mutterschiffe – Flüchtlinge und Migranten auch mit Jachten nach Italien geschleust.
12. <https://www.tichyseinblick.de/meinungen/rackete-was-erlaubt-sich-der-gruendeutsche-zeitgeist-noch-alles/> Wir erleben derzeit eine breite Front medialer, politischer, aktivistischer und kirchlicher Interessenvertreter, die mit ihrem Anhang und einem ausgedehnten Wurmfortsatz emotionalisierter Wutbürger nicht nur Stimmung gegen den italienischen Innenminister machen, sondern aufgrund ihrer zur Schau gestellten Hysterie die deutsch-italienischen Beziehungen massiv stören..... **Das Narrativ: Salvini breche See- und Völkerrecht. Dabei gab es mit der Aquarius bereits einen Präzedenzfall, der deutlich machte, dass es so einfach nicht ist. Grundsätzlich hat nämlich jedes Land das Recht, in seinen Hafen (und auch seine Hoheitsgewässer) einzulassen wen es will und wann es will. Es besteht grundsätzlich die Pflicht, zu helfen – das kann aber auch auf See geschehen. Ein „Anlanderecht“ existiert in diesem Sinne nicht. Das ein äußerster Extremfall vorliege, bei dem aus gewohnheitsrechtlichen und karitativen Gründen ein Schiff in einen Hafen einfahren dürfe, hat der Gerichtshof für Menschenrechte der EU bereits am 25. Juni verneint und damit der italienischen Position Recht gegeben**.... Carola Rackete hat all das gewusst. Bereits seit Januar hat SeaWatch immer wieder gegen die Auflagen Italiens verstoßen...SeaWatch steigerte sich zu der Bemerkung, dass man auf See „eingesperrt“ sei. Ausgerechnet auf dem Meer..... Es ging offensichtlich um ein Exempel, mit breiter Unterstützung an der Heimatfront, wo Jan Böhmermann bereits darauf wartete, Geld für eine Prozesshilfe zu sammeln. Dem liegt nicht die Frage von Seenotrettung zugrunde, sondern ein offener Krieg des grüdeutschen Zeitgeistes gegen alles, was nicht seiner Ideologie entspricht. Matteo Salvini ist der Antichrist dieser Bewegung.... Da echauffierte sich die Bild-Zeitung über die Pöbeleien Salvinis, Rackete gehe den Italienern „auf die Eier“. Es ist dies, was geschätzte 70 % der Italiener denken, ansonsten tätigte ein Populist nicht solche Aussagen. Man fragt sich: warum gab es vorher kein Eingreifen der deutschen Regierung? Für die Italiener, die seit nunmehr zwei Jahrzehnten hinsichtlich der Migrationsfrage von der EU und ihren Mitgliedern allein gelassen werden – sieht man von großzügigen Seenotrettern ab, die noch mehr Migranten an Italiens Strände bringen – stellen sich unangenehme Fragen.

13. <https://www.cicero.de/aussenpolitik/fluchtlingspolitik-sea-watch-3-italien-carola-rackete-evangelische-kirche> PRO und CONTRA Diskussion
14. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/oesterreich/2016534-Bei-Pension-droht-Kostenexplosion.html>
15. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2016278-OeVP-und-FPOe-einigten-sich-auf-Massnahmen-fuer-2020.html> Steuerreform
16. <https://www.heute.at/wirtschaft/news/story/Arbeitslosigkeit-im-Juni-um-4-9-Prozent-gesunken-58508557>
17. <https://www.welt.de/wirtschaft/article196179473/Ende-des-Job-Booms-Zahl-der-Arbeitslosen-sinkt-kaum-noch.html> Der Job-Boom in Deutschland ist vorbei, der Beschäftigungsaufbau stagniert. Angesichts der schwächelnden Konjunktur denken immer mehr Unternehmen über Kurzarbeit nach. Es droht eine Zweiteilung des Arbeitsmarkts.... „**Die konjunkturelle Schwächephase macht sich vor allem in besonders konjunkturabhängigen Branchen wie der Exportwirtschaft oder Logistik bemerkbar und das führt zum Verlust von Helfer-Jobs. Die Chancen für die Betroffenen, zurück in den Arbeitsmarkt zu finden, sind da oft schwierig.**“... Der Chemiekonzern [BASF](#) beispielsweise will in den kommenden Monaten in Deutschland 3000 Stellen streichen, der Industriekonzern [ThyssenKrupp](#) 4000 und der amerikanische Autohersteller Ford rund 5400 Stellen.... Auch bei vielen Banken sind Kürzungsprogramme bereits verkündet oder in Planung. Wirtschaftsvertreter berichten zudem, dass sich auch der Mittelstand intensiv auf einen Einbruch der Geschäfte vorbereitet... „in erster Linie in den Bundesländern [mit großem verarbeitenden Gewerbe](#), vorrangig aus der Automobilwirtschaft, also Bayern, Baden-Württemberg, teilweise rund um Wolfsburg, da sehen wir solche Phänomene“..... „**Für diejenigen, die jetzt Arbeit suchen, ist die Lage schwieriger geworden**“, sagt Holger Schäfer, Leitender Volkswirt beim Institut der deutschen Wirtschaft in Köln (IW)
18. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196113293/Integration-Der-Flop-mit-den-100-000-Asylbewerber-Jobs.html>? Mit dem Programm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen“ wollte die Bundesregierung 100.000 einfache Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerber schaffen, etwa Putz- oder Hausmeisterjobs. Doch seit 2016 bekamen nur grob 32.000 Migranten Arbeit.
19. <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/kaum-menschen-bei-protest-fuer-palaestinenser-familie/400538560>
20. <https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/prozesse---freiburg-im-breisgau-prozess-um-gruppenvergewaltigung-anwaelten-fehlen-beweise-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190630-99-865306>
21. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/linz-tschetschene-schlug-mit-regenschirm-auf-efgani-doenmez-ein;art4,3143612>
22. <https://www.heute.at/oesterreich/oberoesterreich/story/Efgani-Doenmez-Politiker-wurde-auf-Stra-e-attackiert-40316185>
23. <https://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Polizei-Einsatz--Mann-droht-Kollegen-mit-Messer-48958836>

GEOPOLITIK

1. <https://www.derstandard.at/story/2000105768740/unhcr-sucht-neue-heimat-fuer-1-44-millionen-fluechtlinge> 40 % der Flüchtlinge, die eine neue Bleibe brauchen, stammen demnach aus Syrien, 14 Prozent aus dem Südsudan und elf Prozent aus der Demokratischen Republik Kongo
2. <https://k.at/news/unhcr-sucht-neue-heimat-fuer-144-millionen-fluechtlinge/400539352>
3. https://www.deutschlandfunk.de/rohingya-in-bangladesch-leben-im-groessten-fluechtlingscamp.724.de.html?dram:article_id=452744

30. Juni 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/italien-erwaegt-243-kilometer-mauer-zu-slowenien/400538326> ... pro Tag 80 Aufgriffe....
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5652379/Italien-will-AntiMigrantenMauer-an-der-Grenze-zu-Slowenien> In den vergangenen Wochen hat die Zahl der Migranten, die über die Balkan-Route und Slowenien nach Italien erreichen, stark zugenommen. Geschätzt wird, dass etwa 80 Migranten pro Tag über Slowenien Italien erreichen. Ab dem morgigen Montag kommen erstmals gemischte Streifen an der slowenischen Grenze zum Einsatz. Italienische und slowenische Polizisten werden zusammen die Grenze nahe Triest und Görz (Gorizia) patrouillieren. Auch auf slowenischer Seite - in Koper und Nova Gorica (Neu-Görz) - wird es zu gemischten Polizeistreifen kommen. "Wir machen die Ost-Grenze dicht, wie wir die Seefahrten über das Mittelmeer um 85 Prozent reduziert haben", kündigte Innenminister Salvini an.... **Die Zahl der Migranten, die über die Balkanroute Italien erreichen, hat seit Anfang 2019 zugenommen. 782 Migranten wurden 2019 in Triest unweit der slowenischen Grenze aufgegriffen, das sind doppelt so viele als im Vergleichszeitraum 2018, teilte das Innenministerium mit. 121 Migranten wurden nahe der österreichischen Grenze in Tarvis lokalisiert.**
3. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/italien-erwaegt-mauer-an-grenze-zu-schengen-mitglied-slowenien;art391,3143337>
4. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5652096/Salvini-droht-Rettungsschiffen-im-Mittelmeer> ein spanisches und ein weiteres deutsches Schiff sind nach Libyen unterwegs
5. <https://www.derstandard.at/story/2000105689963/sea-watch-3-das-schiff-das-die-asylkrise-wieder-sichtbar#posting-1043225391> ... **in den zwei Wochen, in denen das Rettungsschiff vor Lampedusa dümpelte, fast täglich kleine Flüchtlingsboote in den Hafen der Insel einliefen – mit insgesamt über 200 Menschen an Bord.**
6. <https://kurier.at/chronik/welt/lampedusa-sea-watch-kapitaenin-erklaert-und-entschuldigt-sich/400538254>
7. <https://www.heute.at/welt/news/story/Carola-Rackete-Spenden-fuer-Kapitaenin-der-Sea-Watch-3-40108319>
8. <https://www.oe24.at/welt/Kapitaenin-drohen-10-Jahre-Haft/386672840>
9. https://www.deutschlandfunk.de/sea-watch-3-kritik-an-italien-wegen-festnahme-der.1939.de.html?drn:news_id=1022686
10. https://www.deutschlandfunk.de/streit-um-seawatch-mehr-rettungsschiffe-sind-keine-loeung.720.de.html?dram:article_id=452521
11. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-sea-watch-3-kapitaenin-verteidigt-sich-ich-hatte-angst-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190630-99-862113>
12. <https://www.welt.de/politik/ausland/article196078121/Sea-Watch-3-Kapitaenin-Boehmermann-zeigt-sich-auf-YouTube-bestuerzt.html> meldet sich erstmals zu Wort
13. <https://www.theguardian.com/world/2019/jun/30/syrian-refugees-forced-destroy-own-homes-lebanon>
14. <https://www.theguardian.com/commentisfree/2019/jun/30/tragedy-is-inevitable-if-we-fear-migration-rather-than-celebrate-its-benefits>
15. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5652094/Eine-der-groessten-Emigrationsbewegungen-in-Lateinamerika> acht Millionen Venezulaner aus ihrer Heimat emigriert
16. <https://www.welt.de/politik/article196088197/Seehofers-Asylwende-Statt-40-000-Migranten-wurden-nur-20-zurueckgeschickt.html> Gerade einmal 20 Migranten wurden nach ihrer Festsetzung

an der österreichisch-deutschen Grenze zurückgeschickt.... doch statt ein paar Tausend wurden laut Bundesinnenministerium auf Grundlage neuer Abkommen gerade einmal 20 Asylbewerber zurück in andere EU-Länder geschickt: 18 nach Griechenland, zwei nach Spanien, erklärte ein Sprecher auf Anfrage von WELT AM SONNTAG..... Weiterhin registrieren die Behörden pro Monat [mehr als 10.000 Asylsuchende](#) in Deutschland. Dennoch gibt es keinen Hinweis darauf, dass Bundesinnenminister Seehofer seine einstige Drohung wahr macht: Er selbst hatte Mitte 2018 angekündigt, dass man Migranten, die woanders registriert sind, zurückweisen werde – wenn es die „wirkungsgleichen“ Maßnahmen nicht geben werde. Vom Hardliner Seehofer, der der Bundesregierung einst eine „[Herrschaft des Unrechts](#)“ an der Grenze vorwarf, kann keine Rede mehr sein..... Mehr Flexibilität, mehr Beweglichkeit – das hätte bestimmt Vorteile. Und doch sind laut Petruschke die Möglichkeiten an den Landgrenzen nicht allzu groß: „Die Migrationsrouten aus den Staaten, mit denen es Abkommen gibt, gehen nicht über Rosenheim“, sagt er. „Aus Griechenland kommen die Menschen eher direkt mit dem Flieger.“

17. https://www.deutschlandfunk.de/fachkraefteinwanderungsgesetz-beschlossen-offenere-tueren.769.de.html?dram:article_id=452625 in Deutschland
18. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article196085509/Forsa-Umfrage-Gruene-buessen-nach-vier-Wochen-auf-Platz-eins-ihren-Vorsprung-ein.html>
19. <https://www.welt.de/vermishtes/live195880509/Wetter-im-Liveticker-Polizei-setzt-offenbar-Pfefferspray-gegen-Badegaeste-ein.html> „Die eintreffenden Einsatzkräfte stellten vor Ort eine Gruppe von mehreren hundert Personen, überwiegend junge Männer, fest, die eine Familie umringt hatten und anschrien“, teilte die Polizei am Sonntag mit. „Der Vater stand schützend vor seiner Familie und war in Wortgefechte und eine kurze Rangelei mit Einzelnen aus der Gruppe verwickelt.“.... Ein Teil der aggressiven Personengruppe sei kurze Zeit später erneut durch Geschrei am Messebahnhof aufgefallen.
20. <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/Straches-Ibiza-Gate-Neue-Spuren-zu-den-Hintermaennern/386670477>
21. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5652196/Tuerkisblauer-Deal-in-der-Nachspielzeit-Steuerreform>

GEOPOLITIK

1. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2011910-Idlib-erlebt-schwerste-humanitaere-Katastrophe.html> Syrien
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5637383/1300-Zivilisten-starben-bei-Luftangriffen-der-AntiSKoalition-seit> 2014 ... in Syrien und Irak



Syrien Juni 2019

Gebiete unter Kontrolle von ...

- Assad-Truppen und Verbündete
- Verschiedene Rebellengruppen
- Türkei bzw. verbündete Rebellen
- Kurden
- Dünn besiedelt

★ Ausgewählte US-Basen, bisher rund 2.000 US-Soldaten im Kurdengebiet

Grafik: wz, apa, Quelle: apa/Understandingwar/NYTimes

WIENER ZEITUNG

9./10. Juni 2019

Qu.: https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2013124-Eine-Reise-durch-ein-Syrien-in-dem-die-Hoffnung-wieder-lebt.html?em_no_split=1

Frühere SYRIEN - KARTEN

12. April 2019 bei <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2004501-Syrien-Ein-Krieg-ohne-Gewinner.html>

Vgl. am 16. April 2018 auf >>> http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_April_2018_2H_T65_Migration.pdf mit interaktiver Karte (ab 2016) bei <https://www.sueddeutsche.de/politik/tod-flucht-zerstoerung-in-syrien-der-unfassbare-krieg-1.3957296>

bzw. 12. Oktober 2018 http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_Oktober_2018_1H_T76_Migration.pdf bzw.

2015 bei http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/ZS_Okt_2015_1H_T4_Migration.pdf >>>>>

https://www.focus.de/politik/experten/jaeqer/syrienkonflikt-was-machen-die-usa_id_3524782.html

https://www.welt.de/newsticker/dpa_nt/afxline/topthemen/hintergruende/article175458796/Die-USA-Russland-und-der-Krieg-in-Syrien.html

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/syrien-krieg-auch-der-westen-traegt-schuld-a-1203096.html>

<https://www.cicero.de/ausenpolitik/syrien-krieg-assad-vereinte-nationen-usa-russland-tuerkei-weltunordnung> Eine Übersichtsdarstellung 16.12.18: **Der Krieg in Syrien ist Symptom einer neuen Welt-Unordnung, in der die etablierten Mechanismen zur Beilegung von Konflikten nicht mehr funktionieren. Ist die Diplomatie in Syrien am Ende** – oder besiegelt Syrien gar das Ende der Diplomatie? Was in Syrien passiert, ist das Ergebnis eines Totalversagens der internationalen Gemeinschaft – ihrer Institutionen, Regierungen und Gesellschaften. Die nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs etablierten Mechanismen zur Verhinderung oder Beilegung von Konflikten funktionieren in Syrien nicht. Die Zeiten sind vorbei, als sich kluge Außenminister um einen Tisch setzten und nach knallhartem Geschacher eine für alle gesichtswahrende Lösung fanden. Auch Verhandlungsformate, bei denen sich Regierungsvertreter mit Oppositionsführern und

Milizenkommandeuren treffen und unter dem Druck diplomatischer Schwergewichte auf Fahrpläne zum Frieden einigen, taugen nicht mehr. ... In Syrien hat die Autokratie deshalb eindeutig gesiegt. Der Westen hat viel geredet und wenig getan und mit dieser Lücke zwischen Worten und Taten die eigene Glaubwürdigkeit verspielt. Er konnte mit seinem System aus internationalen Absprachen, moralischen Prinzipien und demokratisch legitimierten Institutionen weder den Syrern helfen noch den Krieg beenden – die liberale Demokratie hat in Syrien versagt. >>> [gesichert wayback-machine](#)>>

1. <https://www.theguardian.com/world/2019/jun/15/thousands-of-syrian-refugees-could-be-sent-back-says-lebanese-minister>... Gebran Bassil claims many refugees are not living in political fear, but stay for economic reasons 15.Juni 19

<https://www.dw.com/de/irak-krieg-am-anfang-stand-die-l%C3%BCge/a-43279424> die Lüge

<http://www.heute.at/oesterreich/news/story/Wasserknappheit-Wassermangel-Duerre-Oesterreich-Fragen-und-Antworten-Wetter-46822662>

andere:

<https://www.profil.at/ausland/glaube-nationalismus-ost-westeuropaeer-10440219> + KARTE

<https://www.dasbiber.at/content/mujaddara-ist-wirklich-das-beste> Als wir Syrer 2015 nach Österreich gekommen sind, wurden wir sehr freundlich aufgenommen. Heute hat sich die Stimmung komplett gedreht. Was ist da schiefgegangen? – **KNEISSL**: Ich war eine der Ersten, die bereits damals gesagt hat, so kann das nicht gutgehen. Deutschland hat damals betont, Flüchtlinge aus Syrien nicht zurückzuweisen. Aber was ist dann passiert? Es wurden inflationär syrische Pässe gefälscht – für Ägypter, Palästinenser oder Marokkaner, die damit nach Europa kamen. Viele Jordanier haben plötzlich eine syrische Großmutter ausgegraben. Plötzlich waren auch sie Syrer und verließen ihre Heimat – obwohl sie daheim für 600 Euro einen ordentlichen Job hatten. Da wurde viel Betrug verübt – zu Lasten der echten Flüchtlinge. Zudem kam es zu einem kompletten Kontrollverlust der europäischen Regierungen an den Grenzen. Das hat die Menschen in Europa schockiert. Es war ein Fehler, der jetzt mühsam repariert werden muss..... Asyl ist temporär und nur Schutz auf Zeit, solange die Verfolgung oder Bedrohung aufrecht ist. So steht es in der Genfer Flüchtlingskommission.

Statistiken

Aus <http://www.unhcr.org/statistics/unhcrstats/5b27be547/unhcr-global-trends-2017.html> >>>>>
auf <http://www.unhcr.org/search?query=global%20trends%202017> >>> siehe auch **bei T 70** >>

https://www.bmeia.gv.at/fileadmin/user_upload/Zentrale/Integration/Integrationsbericht_2018/9_Zahl_der_Asylntraege_in_OEsterreich_1999_-_2017.jpg

<<< **69 Juni 2018 T 2 = EU-Beschluß**

<< [78 Nov 2018 1.T](#) << [79 Nov. 2.T](#) << [80 Dez 2018 1. T](#) < [81 Dez 2018 T 2](#) << << [T 82 Jann. 2019 T 1](#) >>
< [T 83 Jan. 2019 1.H](#) << [T 84 Feb.T.1](#) < [85 Feb. 2019 T 2](#) << [86 März 2019 T 1](#) << [87 März 2019 T 2](#) << [88 April 2019 T 1](#) <<
<< [89 April 2019 T 2](#) <<< [90 Mai 2019 T 1](#) << [91 Mai 2019 2 T 2](#) << >> [93 Juni 2019 T 2](#) >>>

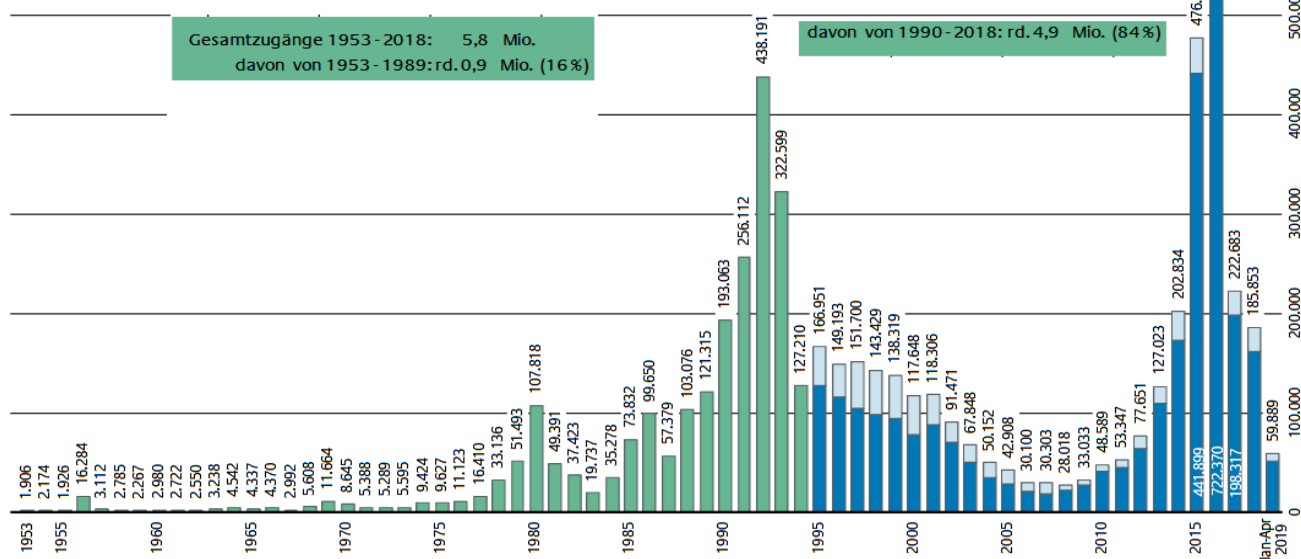
Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1953

Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1953

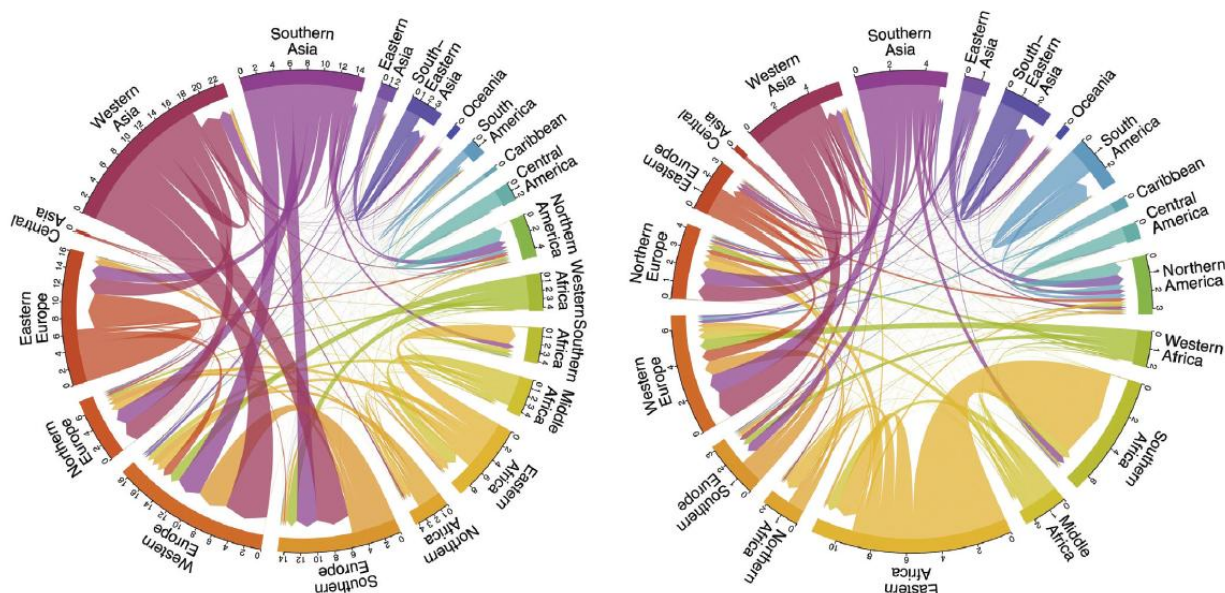
www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Statistik/Asyl/aktuelle-zahlen-zu-asyl-april-2019.pdf?__blob=publicationFile

Angaben in Personen

■ Anträge (Erst- und Folgeanträge) bis 1994 ■ Erstanträge ab 1995 ■ Folgeanträge ab 1995



Aus http://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Statistik/Asyl/aktuelle-zahlen-zu-asyl-april-2019.pdf?__blob=publicationFile :



aus : publications.jrc.ec.europa.eu/repository/bitstream/JRC116398/demographic_online_20190527.pdf

https://www.deutschlandfunk.de/durch-den-iran-mit-dem-zug-von-teheran-nach-sari.1242.de.html?dram:article_id=439411

<https://www.oe24.at/businesslive/oesterreich/Neue-Plattform-fuer-digitale-Kompetenz-fit4internet/365698987>

<https://www.welt.de/wissenschaft/article188078029/Plastikmuell-soll-Meeresforschern-helfen.html>

Räumliches Denken- MIGRATION <https://austriaca.at/0xc1aa5576%200x003a1b58.pdf> in GW-UNTERR. 152/2018 S.49-54

DAZU Übersichtsdarstellungen:

https://de.wikipedia.org/wiki/B%C3%BCrgerkrieg_in_Syrien_seit_2011

<https://www.tagesschau.de/ausland/chronologie-syrienkrieg-101.html>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/chronologie-der-syrische-buergerkrieg-im-ueberblick-1.2652348>

!!!

<http://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-konflikte/54705/syrien>

SYRIENKRIEG KARTEN dazu : <https://www.google.com/search?client=firefox-b&q=syrien+krieg+karte&sa=X&ved=0ahUKEwip7oL43rfdAhXSbIAKHw9UAEwQ1QIlgEoAg&biw=2560&bih=1308>

<https://diepresse.com/home/dossier/5159112/Wer-in-Syrien-Krieg-fuehrt-und-warum>

<https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Wer-kaempft-wo-gegen-wen-in-Syrien;art391,3085825> mit KARTE Dezember 2018

EINSTIEGE generell:

www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/

www.sueddeutsche.de/thema/Fl%C3%BChtlinge

www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0_Europas_Fl%C3%BChtlingsdrama Linksammlung

www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/

<http://diepresse.com/layout/diepresse/files/dossiers/fluechtlingskrise/index.php> >>>gesichert>>>

www.nzz.ch/international/dossiers/migration-und-fluechtlingsnot/

www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlinge-und-einwanderer-die-wichtigsten-fakten-a-1030320.html

<https://monde-diplomatique.de/> Flucht nach Europa

www.spiegel.de/thema/fluechtlinge/ und dazu http://www.spiegel.de/thema/the_new_arrivals/

>>>ZEITUNGEN: <http://www.eurotopics.net/en/>

<http://www.deutschlandfunk.de/koran-erklaert.2393.de.html>

<http://www.tagesschau.de/ausland/dossiers/index.html>

www.bpb.de/politik/innenpolitik/flucht/222455/migrationspolitik-der-monatsrueckblick

www.bpb.de/gesellschaft/migration/laenderprofile/

1. vgl. 12- April 2018: <https://mobil.derstandard.at/2000077842909/Fluechtlingsdeal-mit-der-Tuerkei-Merkel-soll-an-EU-vorbeiverhandelt-haben> ... Merkel wollte 100 Prozent zudrehen, während sie international die humanitäre Heldin spielte", erzählt ein Insider aus dieser Zeit....Damals verlief die Trennlinie für die Lösung der Flüchtlingskrise vor allem zwischen Deutschland und Österreich. Österreich hatte zuvor mit den beiden mitteleuropäischen EU-Staaten Slowenien und Kroatien und

den beiden südosteuropäischen Staaten Serbien und Mazedonien sukzessive Filtermaßnahmen an den Grenzen eingeführt. Bestimmte Personengruppen wurden gar nicht mehr durchgelassen, bis Mazedonien die Grenze zu Griechenland praktisch wieder komplett dichtmachte.

<https://www.cicero.de/innenpolitik/leitbild-der-friedrich-ebert-stiftung-der-umbau-von-deutschland> 18. Feb 2017 Wählen soll nicht das deutsche Volk, sondern die Einwohnerschaft Deutschlands.

http://medienservicestelle.at/migration_bewegt/2017/10/03/viele-jugendliche-nehmen-integration-negativ-wahr/

Rückblick 2015 <http://derstandard.at/2000053681264/Fluechtlinge-Merkel-wollte-Grenze-zu-Oesterreich-schliessen?>>>+Bilderstrecke>>5.9.15...> siehe [Zs T1 2015](#) > + [T2 2015](#)...

<https://web.archive.org/web/20180508063328/https://www.nzz.ch/international/die-zahl-der-asylgesuche-nimmt-weltweit-ab-ld.1378092> (9.5.2018) mit GRAPHIKEN

VIDEO österr. Grenze 2015 ... Hilflosigkeit der Exekutive

<https://www.youtube.com/watch?v=VUdUkKH3J7o>

<https://www.profil.at/oesterreich/spielfeld-streit-zwischen-polizei-und-heer-5966270> Okt 2015

<https://derstandard.at/2000024247292/Rund-1-500-Fluechtlinge-in-Spielfeld-auf-eigene-Faust-losgegangen> 22.okt.2015

+ <http://cicero.de/berliner-republik/medien-ueber-die-grenzoeffnung-wir-waren-geradezu-beseelt-von-der-historischen-aufgabe> Wir wissen heute: Die Öffnung der Grenzen erfolgte unter denkbar größtem Zeitdruck, dramatische Fernsehbilder spielten dabei eine wichtige Rolle. Aber sie war eben auch die Folge einer Fehleinschätzung, man kann auch sagen, eine historische Panne.....

+ <https://www.cicero.de/innenpolitik/ein-jahr-grenzoeffnung-wir-waren-alle-naiv> (Alice Schwarzer)

+ welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html >>> auf [waybackmachine](http://www.waybackmachine.org/) >

+ **Chronologie**

<https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>

<http://web.archive.org/web/20170606170419/https://www.nzz.ch/international/ein-jahr-willkommenskultur/ein-jahr-willkommenskultur-wie-europa-der-fluechtlingskrise-begegnete-id.114180> Chronologie

<https://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurzdossiers/217367/das-jahr-2015-ein-rueckblick>

<http://www.theeuropean.de/alexander-graf/12007-grenzoeffnung-fuer-migranten-im-september-2015>

<https://kurier.at/chronik/oesterreich/fluechtlingswelle-haetten-zaeune-damals-geholfen/284.046.250>

2015 retrospektiv vom 3.9.2017

2015 in der Kontroverse :

http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/baerbock-und-von-notz-mythos-fluechtlingskanzlerin-als-waffe-15662509.html?printPagedArticle=true#pageIndex_0 28.6.2018

<http://www.sueddeutsche.de/politik/asylstreit-fehler-mythen-und-luegen-in-der-fluechtlingskrise-1.4033214> 28.6.18

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article145792553/Der-Werbefilm-fuer-das-gelobte-Asylland-Germany.html> &

anders <http://www.sueddeutsche.de/politik/urteil-des-eugh-merkels-kuer-in-der-fluechtlingspolitik-1.3603873>

www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/studie-wie-ueber-fluechtlinge-berichtet-wurde-14378135.html

http://www.deutschlandfunk.de/vertrauenskrise-der-medien-kritischer-journalismus-ist.1148.de.html?dram:article_id=389381

Daten & KARTEN nach Regionen & Ländern : <https://data2.unhcr.org/en/situations>

+ <https://de.europenews.dk/Ein-profitables-Geschaefit-im-Mittelmeer-Zusammenarbeit-von-NGOs-und-Schleppern-136437.html>

http://archive.boston.com/bigpicture/2009/01/african_immigration_to_europe.html BILDGESCHICHTE schon aus 2009

+ KARTE hier >>> <https://kurier.at/politik/ausland/fluechtlinge-hotspots-in-libyen-frankreich-handelt-oesterreich-erfreut/277.384.184>

<https://www.marinetraffic.com/en/ais/home/centerx:18.0/centery:35.5/zoom:7> alle
Schiffe.... (anklicken!)

+ Karte <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/1018449-Illegale-Migration-2018-gesunken.html>
20.2.19

<http://www.theeuropean.de/debatte/651-die-globale-fluechtlingskrise>

Globale Migrationsströme der Gegenwart :

<https://www.oemz-online.at/pages/viewpage.action?pagelId=11405572>

Jänner 2018 **Skepsis einer Flüchtlingshelferin.....**

<https://arbeitsgruppefluchtundmensenrechte.wordpress.com/2018/01/18/diskussion-interview-mit-rebecca-sommer-euroislam-polen/>

https://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/4835187/Fluechtlinge_Der-lange-Marsch-der-jungen-Maenner? Kneissl 3.10. 2015

Eine ZUSAMMENFASSUNG v. K. TRINKO bis zum 15. Feb. 2016 bei :

<https://www.hoelzel.at/journal-home/allebeitraege/aktuelles-thema/single-thema/>... >>> mit
GRAPHIKEN & KARTEN !

<https://www.addendum.org/asyl/was-die-asylkrise-wirklich-kostet/>

<https://www.addendum.org/asyl/verschlusssache-mittelmeer/> ASYL.....

<https://www.geography.org.uk/Teaching-About-Migration-online-cpd> Material der Geogr.
Association, Sheffield

<https://www.facebook.com/groups/177938792951113/> Before sharia spoiled everything

<https://diepresse.com/home/ausland/eu/5452933/In-Oesterreich-leben-mehr-Fluechtlinge-als-in-Griechenland> **Rund 173.000 Schutzberechtigte und Asylwerber hielten sich Ende des Vorjahres laut UNHCR in Österreich auf.** In Deutschland leben europaweit die meisten Flüchtlinge - nämlich 1,41 Millionen.... hinter Ländern wie Schweden (328.000) und Österreich (173.000) liegt Griechenland (83.000).

Dazu <https://www.curioctopus.de/read/13792/16-schnappschüsse-um-zu-verstehen-wie-persische-frauen-vor-der-revolution-gelebt-haben>

GRAPHIKEN Asyl https://www.wienerzeitung.at/multimedia/fotostrecken/759409_Zuhause-im-Zelt.html

https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/979831_Asylrecht-auf-vielen-Ebenen.html Ein kurzer Überblick. 23.8.2018

<https://www.nzz.ch/meinung/der-falsch-verstandene-pakt-ld.1433451>

https://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/999744_Kein-guter-Pakt.html

<https://www.srf.ch/news/schweiz/wie-wirkt-soft-law-wirklich-uno-migrationspakt-ist-kein-reiner-papiertiger> 6.11.

<http://www.spiegel.de/plus/uno-migrationspakt-ein-progressiv-moralischer-geist-der-keinen-widerspruch-duldet-a-00000000-0002-0001-0000-000161087454> 30.11.

<https://www.theeuropean.de/michael-klonovsky/15020-global-compact-for-migration--3> ein absichtlich doppeldeutig gehaltenes Dokument

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html> **Nur einer von 25 abgelehnten Afrikanern kehrt auch nach Afrika wieder heim** 12.5.18

<https://bazonline.ch/ausland/naher-osten-und-afrika/gehoert-afrika-zu-europa/story/26399503>

von **Bassam Tibi** 19.6.2018

+ aus 4/2017 <https://www.oemz->

[online.at/display/ZLintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone](https://www.oemz-online.at/display/ZLintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone)

<https://bazonline.ch/ausland/standard/afrikakenner-warnt-vor-massiver-fluechtlingsswelle/story/12174640> 20.6.18

24.6. 2018:

<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5451935/Fluchtursachenbekämpfung-ist-das-Unwort-des-Jahres> **Es heißt immer, Europa müsse die Fluchtursachen bekämpfen. Aber kaum einer benennt sie.**

<https://www.nzz.ch/wirtschaft/wirtschaftspolitik/viel-geld-hilft-nicht-viel-1.18657861> dez 2015

<https://www.ipg-journal.de/rubriken/europaeische-integration/artikel/die-menschen-streiten-ueber-die-falschen-dinge-2898/> Der Migrationsforscher Paul Collier **über das Durcheinander der Migrationspolitik.** Mehr sudanesishe Ärzte in England als im Sudan....

<https://bazonline.ch/schweiz/standard/hunderte-migranten-demonstrieren-in-bern/story/10030740>

Ad FRONTEX schon 2009 !!! <https://www.amnesty.de/journal/2009/april/mit-verschraenkten-armen> -

19.7. 2017 https://diepresse.com/home/ausland/eu/5254453/Migrantenkrise-im-Mittelmeer_Der-Faktencheck?

Propaganda <https://seebruecke-des-bundes.de/> vgl. Kennung mit Impressum !!!

<https://www.cicero.de/innenpolitik/migrationspolitik-seenotrettung-fluechtlingsswelle-seehofer-lifeline-aquarius> **Warum der Staat nicht empathisch sein darf**

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/nachruf-auf-die-spd-eine-volkspartei-implodiert-a-557574.html> 2008 schon ! ????

https://diepresse.com/home/meinung/dejavu/5445100/Dejavu_Der-Sozialstaat-in-Zeiten-der-Migration

<https://derstandard.at/2000029810009/EU-Kommission-60-Prozent-Wirtschaftsmigranten> 2016

Frühjahr 2015 https://diepresse.com/home/ausland/welt/4711280/Migration_40000-Asylwerber-prognostiziert

<https://www.tagesspiegel.de/politik/rupert-scholz-ueber-fluechtlingspolitik-da-liegt-die-bundeskanzlerin-falsch/12450400.html> Oktober 15

<https://www.oemz-online.at/display/ZLlintranet/Strategisches+Denken+im+Zeitalter+der+Kulturkriege> 2017

<https://bazonline.ch/ausland/standard/afrikakenner-warnt-vor-massiver-fluechtlingswelle/story/12174640>

<https://derstandard.at/2000082091102/Was-aus-liberaler-Sicht-fuer-eine-Festung-Europa-spricht>

<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5451935/Fluchtursachenbekaempfung-ist-das-Unwort-des-Jahres> Es heißt immer, Europa müsse die Fluchtursachen bekämpfen. Aber kaum einer benennt sie.

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article181486260/Migrationspolitik-Unerlaubt-ingereist-straftaellig-und-auf-freiem-Fuss.html>

<https://www.cicero.de/innenpolitik/fluechtlinge-frankfurt-oder-syrer-linkspartei-ob-abschiebungen-intensivtaeter-chemnitz>

Leserbrief Presse 3.3.19

Wir bitten Terroristen nach Österreich heimzukehren! Wir bieten: gratis Rückflugticket, gratis Anwalt, Verurteilung nur bei 100%-iger Beweislage, freie Dolmetscher, volle Versorgung, kostenlose medizin. Betreuung, Fitnessstudio, Bücherei, ResozialisierungsPRG seelsorger. Betreuung, Taschengeld, Unterkunft mit Gleichgesinnten u. Sprachkundigen, Sexräume, um mit ihren Gästen intime Zeit zu genießen, freundl. österr. Justizbeamte, Entlassung nach Absitzen v. 2/3 d. Strafe bzw. garantierte Freilassung nach 20 Jahren, voller Anspruch auf Sozialleistungen ohne Arbeit nach Entlassung! Bei uns finden sie sogar im Gefängnis bessere Lebensverhältnisse als in d. meisten Ländern d. Erde! Ö Arbeitskräfte werden f. sie gerne Steuern abliefern u. auf Sicherheit verzichten

<https://www.ft.com/content/a566cfc9-13ec-468b-9b1d-f343d357c962> dez 2017 Why refCrises needs a coordinat response

<https://www.facebook.com/groups/177938792951113/> bevor sharia

Die GFK datiert von 1951 und ist ein Abkommen über die 'Rechtsstellung von Flüchtlingen'. Auch das darauf aufsetzende New Yorker 'Protokoll über die Rechtsstellung von Flüchtlingen' von 1967 sowie die sog. 'Qualifikationsrichtlinie 2011/95/EU' betreffen 'Flüchtlinge', und nicht (überwiegend Wirtschafts-) 'Migranten', die aus eigener Initiative Länder wie z.B. Libyen durchqueren, um sich nachher gegen Bezahlung von Geld an Schlepper in Seenot zu begeben.

Es bedarf starker Phantasie zu behaupten, dass Migranten (auf die per definitionem die o.g. Bestimmungen ja gar nicht einmal zutreffen) nicht nach Libyen zurückgesetzt werden dürften, wenn sie sich zuvor nicht gescheut haben, aus eigener Initiative dieses Land zu durchreisen.

Jänner 2016 <https://derstandard.at/2000029328805/Bulgarische-Nahrung-fuer-den-Krieg-in-Syrien>
<https://www.youtube.com/watch?v=ZEGGXme3Zgo> Pispers zur Vorgeschichte der Flüchtlingskrise
<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/4990471/Wie-aus-Orientfrage-der-Nahostkonflikt-wurde>? 2016 K. Kneissl

1.12. <https://www.heute.at/oesterreich/steiermark/story/Navi-lotst-Sattelschlepper-in-verschneiten-Wald-Schwarzautal-Bezirk-Leibnitz-50089573>

<https://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Paketzusteller-folgte-Navi-blind---rodelte--Hang-hinab-49047764>

1.12. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/wels/Kunden-zerstoeren-funktionierende-Strukturen;art67,3081533>

<https://diepresse.com/home/wirtschaft/verbraucher/5551948/Jeder-achte-Onlinekauf-geht-als-Retoure-zurueck>

<https://kurier.at/wirtschaft/wie-der-onlinehandel-die-einkaufsstrassen-leerfegt/400412903> 20.2.19

https://www.deutschlandfunk.de/steinkohle-der-strukturwandel-im-ruhrgebiet-hat-licht-und.720.de.html?dram:article_id=436725

https://www.deutschlandfunk.de/ende-der-steinkohle-so-gut-bezahlte-arbeit-gibt-s-so.694.de.html?dram:article_id=436628

<https://www.sueddeutsche.de/politik/abschied-von-der-steinkohle-der-letzte-brocken-1.4262849>

https://www.deutschlandfunk.de/kobaltabbau-im-kongo-saubere-autos-dreckige-batterien.766.de.html?dram:article_id=436683

20.12.18

<https://kurier.at/chronik/oesterreich/smartphones-an-den-schulen-handy-pause-mit-leichtem-zwang/400362755>

<https://kurier.at/politik/ausland/smartphoneverbot-schon-volksschueler-verbreiten-pornographische-videos/400408415>

<https://www.heute.at/digital/multimedia/story/Darum-sollten-Sie-Ihr-altes-Handy-noch-behalten-53751056>

<https://www.telegraph.co.uk/news/2019/02/18/children-really-want-understand-climate-change-better-classroom/>

<https://www.nachrichten.at/nachrichten/wirtschaft/wirtschaftsraumooe/als-fleischhauer-allein-kann-man-wirtschaftlich-nicht-ueberleben;art467,3104681>

https://www.spektrum.de/news/stromboli-koennte-tsunamis-ausloesen/1624600?utm_source=zon&utm_medium=teaser&utm_content=news&utm_campaign=ZON_KOOP

<https://www.heute.at/life/reisen/story/Diese-Gepaeck-Kostenfallen-sollten-Sie-kennen-52476746>

<https://kurier.at/wirtschaft/wirtschafts-wissen-raus-aus-dem-spanischen-dorf/400394435>

<https://www.heute.at/wirtschaft/news/story/Ranking-der-beliebtesten-Marken-der--sterreicher-Manner-erneut-als-Sieger-50124702>

<https://www.krone.at/1904888> <https://derstandard.at/2000101523553/Auch-der-Stephansdom-konnte-wiederaufgebaut-werden>

https://www.deutschlandfunk.de/gezeitenreibung-und-mond-distanz-warum-die-erde-ihren-mond.732.de.html?dram:article_id=440678

[https://www.nachrichten.at/nachrichten/gesundheit/zigarettenkonsum-sinkt-bei-den-jungen-
rasant-rauchen-ist-nicht-mehr-cool;art114,3111029](https://www.nachrichten.at/nachrichten/gesundheit/zigarettenkonsum-sinkt-bei-den-jungen-
rasant-rauchen-ist-nicht-mehr-cool;art114,3111029)

<https://www.wienerzeitung.at/dossiers/wald/2000814-Ein-Baum-vor-dem-Burnout.html>

<https://www.heute.at/digital/multimedia/story/Darum-sollten-Sie-ein-USB-Kondom-benutzen-42384286>

<https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/chaos-rund-um-neue-lehrerausbildung-befuerchtet;art385,3118484>

[https://www.welt.de/geschichte/article193155239/Roemer-in-Germanien-Grosses-Lager-am-
Teutoburger-Wald-entdeckt.html](https://www.welt.de/geschichte/article193155239/Roemer-in-Germanien-Grosses-Lager-am-Teutoburger-Wald-entdeckt.html)

jaehrige.680.de.html?dram:article_id=450454

1.6. <https://www.sueddeutsche.de/bildung/schule-mathematik-ranga-yogeshwar-1.4481198>

